



TIP

TROGNER INFO POSCHT

Informationsorgan
der Gemeinde Trogen



Ausgabe 3 | März 2020

Erscheinungsdatum 28. Februar 2020

Der nächste **TIP** erscheint
am Freitag, 27. März 2020
Einsendeschluss ist am 17. März 2020



Seite **16**

Schnuppertag bei der Pfadi Trogen am 14. März 2020. Erlebe die Natur, Freunde, Wald und Abenteuer!

Foto zVg.



Seite **10**

Sportlerschule Appenzellerland

Auch dieses Schuljahr besuchen Lernende der Sekundarschule TWR die Sportlerschule Appenzellerland. Das Interview von 2 JungsportlerInnen finden Sie auf Seite 10...



Seite **18**

Lesegesellschaft Eugst

Mit dem Gründungsdatum von 1850 darf die Lesegesellschaft Eugst wohl zu den ältesten, heute noch existierenden Vereinen von Trogen gezählt werden. Sie finden Interessantes aus 170 Jahren Vereinstätigkeit auf Seite 18...



Mut Seite **22**

Kinderwoche "Mut tut gut"

Das Angebot für Kinder vom 6. - 9. April organisiert vom Chindertreff Trogen. Alle Kinder von 5-12 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Infos dazu auf Seite 22...



**DÄCHER
FASSADEN**
Wild+Treichler AG

Röschstr. 2, 9000 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 244 06 35
polybau@wild-treichler.ch
wild-treichler.ch

Steildach

Flachdach

Fassaden

Dachunterhalt / Kontrollen

Balkonbeschichtungen mit Flüssigkunststoff

Schneeräumungen

Dachfenster / Flachdachfenster

Kamingerüste



Vom Steildach bis zum Flachdach über die Fassade bieten wir alles rund um die Gebäudehülle an.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

mfw architekten

MIT FACH
WISSEN

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher
T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Kreuzstrasse 5
CH-9100 Herisau
T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch

Impressum

Die „Trogner Info Poscht“ erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

Herausgeber:

Christof Kehl, äusserer Unterstadel 2,
9043 Trogen, 071 344 28 69 / 055 211 82 82

Redaktionsteam:

Christof Kehl (ck) (tip@trogen.ch)
Susanne Kehl (sk) (kehlsusanne@gmail.com)
Bruno Eigenmann (be)

Produktion, Layout und Insetate:

Kehl Medien Informatik GmbH
äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen
(tip@trogen.ch)

Druck:

SZS AG, Speicherstrasse 20, 9043 Trogen
071 344 18 20, (info@szs-ag.ch)

Auflage: 1'020 Exemplare Print
(auch als e-Paper erhältlich)

Füller-Illustrationen:

Ursula Spirig, St.Gallen

Eingesandte Texte oder Hinweise sind mit dem Kürzel (pd) für Pressedienst gekennzeichnet. Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit (Fotos: zVg) gekennzeichnet. Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für sämtliche Rechtsverletzungen Dritter.

Mediadaten



■ Meine Gedanken

Liebe Trognerinnen und Trogner

Vor fast 10 Jahren haben wir darüber abgestimmt, ob der Landsgemeindeplatz einen neuen Belag bekommen und zusammen mit der Kantonsstrasse eine Einheit bilden soll. Ganz ehrlich habe ich zu diesem Zeitpunkt nicht daran gedacht, dass dieses Projekt einmal in meinen Verantwortungsbereich fällt. Es mussten einige Hürden genommen, Urteile gefällt und Kompromisse gesucht werden und jetzt ist es endlich soweit. Zwischen April und November werden der Platz und die Kantonsstrasse saniert. Das bedeutet natürlich auch, dass das Dorfleben im diesem Jahr teilweise massiv eingeschränkt wird. Auf dem Platz können bis Ende November keine Krämermärkte, kein Jahrmarkt und keine sonstigen Aktivitäten durchgeführt werden. Über die Sommerferien gibt es Teil- und sogar Vollsperrungen der Kreuzung, damit die Arbeiten schnell und in hoher Qualität ausgeführt werden können. Geduldig mussten wir also warten, bis der Bau beginnt, aber noch viel geduldiger und vor allem flexibel müssen wir während der Umsetzung sein. Flexibel und zugleich kreativ sind auch unsere Marktfrauen, welche unermüdlich nach Alternativen gesucht haben und zum Beispiel für den Flohmarkt auf eine sehr spannende Lösung gekommen sind.

Andreas Schönenberger

■ ERINNERUNG: Prämienverbilligung für das Jahr 2020

Der Anspruch auf Prämienverbilligung erlischt nach dem 31. März 2020 für das ganze Jahr 2020 und kann danach erst für 2021 wieder geltend gemacht werden. **Bitte reichen Sie Ihre Anträge bis zum 31. März 2020 ein.** Die Gemeindegaststelle Trogen hat keine Möglichkeit, zu spät eintreffende Anträge zu bearbeiten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.sovar.ch. Sie finden dort auch das Antragsformular.

■ Gemeindemitteilungen

■ Wassergebühren

Auf Empfehlung des Preisüberwachers fällt die Erhöhung der Wassergebühren per 01.01.2020 geringer aus. Anstatt um Fr. 1.90 steigen sie um Fr. 1.– auf Fr. 4.–. Die Erhöhung der Grundgebühr von Fr. 120.– auf Fr. 150.– bleibt unverändert.

Der Gemeinderat hat im Herbst seinen Beschluss über die Erhöhung der Wasserpreise dem Preisüberwacher zur Stellungnahme unterbreitet. Der Preisüberwacher empfahl nach Prüfung aller eingereichten Unterlagen, den Wasserpreis auf Fr. 3.60 pro Kubikmeter zu erhöhen und mittelfristig auf ein Gebührensystem umzustellen, bei welchem der Anteil der Grundgebühr an den Gesamteinnahmen erhöht wird.

Obwohl der Preisüberwacher nur Empfehlungen abgeben kann, hat der Gemeinderat die Ergebnisse des Berichtes und die Anpassung der Wassergebühren nochmals diskutiert. Der Preisüberwacher empfahl in seinem Bericht, im Voranschlag 2020 die Erträge aus den Anschlussgebühren auf Fr. 50'000.– zu erhöhen und die Beträge im Unterhalt und in der Wasseraufbereitung von insgesamt Fr. 130'000.– zu kürzen. Mit diesen Massnahmen könnte die Wasserrechnung trotz einer reduzierten Erhöhung des Wasserpreises auf Fr. 3.60 ausgeglichen abschliessen.

Der Gemeinderat kann die Empfehlungen des Preisüberwachers nicht vollumfänglich umsetzen. Nicht realistisch ist die Anpassung der Erträge aus den Anschlussgebühren um Fr. 30'000.–. In der Gemeinde Trogen ist derzeit die Bautätigkeit gering. Grössere Überbauungen wurden bereits in den Vorjahren bei der Baubewilligung erhoben. Nun muss Trogen vorerst Bauland auszonieren, sodass in absehbarer Zeit keine Neubauten realisiert werden, die einen Gebührenmehrertrag von Fr. 50'000.– ergeben könnten. Der Betrag für die Wasseraufbereitung kann nicht auf Fr. 13'000.– gekürzt werden. Einerseits muss in diesem Jahr die Betondecke saniert werden. Dort kommt es im Moment zu Wassereintrüben. Andererseits werden seit der Erneuerung der Wasseraufbereitungsanlage vermehrte Filterspülungen durchgeführt.

Hingegen werden die Beträge im Unterhalt bzw. bei den Investitionen um insgesamt Fr. 100'000.– gekürzt. Die Techn. Baukommission wurde beauftragt, bei den ursprünglichen Bauvorhaben die Prioritäten so zu setzen, dass diese Einsparungen möglich sind. Dadurch kann einerseits eine

reduzierte Erhöhung des Wasserpreises auf Fr. 4.– anstatt auf Fr. 4.90 und trotzdem ein ausgeglichenes Ergebnis in der Wasserrechnung erzielt werden.

Der Preisüberwacher hält in seinem Bericht fest, dass für ein nachhaltiges Gebührenmodell mindestens 50% der Einnahmen über verbrauchsunabhängige Gebühren generiert werden sollten. Der Anteil der Grundgebühren an der Gesamtbelastung lag in Trogen bereits bisher weit unter diesen 50% und wird mit der geplanten Erhöhung der Mengengebühr noch weiter sinken. Trotzdem hat sich der Gemeinderat im Moment unverändert für eine Erhöhung der Grundgebühr von Fr. 120.– auf Fr. 150.– ausgesprochen. Eine sofortige Anpassung nach oben würde im Moment zu einer überproportionalen Erhöhung bei der Grundgebühr führen. Zudem bedingt diese Anpassung eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Berechnungsgrundlagen. Die Höhe der Grundgebühr soll deshalb in der vom Preisüberwacher ebenfalls angeregten Neubeurteilung der Gebührenstruktur näher geprüft werden.

Es ist nach wie vor unausweichlich, dass die Gemeinde auf höhere Wassergebühren angewiesen ist und deshalb weitere Massnahmen ergreifen muss, wenn die Infrastruktur der Wasserversorgung in einem geordneten baulichen Zustand erhalten werden soll. Der Gemeinderat hat deshalb eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Sie hat den Auftrag, unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Preisüberwachers ein neues Gebührensystem zu erarbeiten. Je nach Ergebnis führt dies zu einer Anpassung des Wasserreglementes.

An der öffentlichen Versammlung vom 27. Februar 2020 orientiert der Gemeinderat über den Bericht und die Empfehlungen des Preisüberwachers.

■ Beleuchtungskonzept für den Landsgemeindeplatz

Der Gemeinderat hat die Firma Hellraum GmbH, St. Gallen mit der Erarbeitung eines Beleuchtungskonzeptes beauftragt.

Im Abstimmungsdekret für den Projektkredit fehlten gewisse Details für die Beleuchtung des neugestalteten Platzes noch. Im Aufbauprojekt waren "Fackeln" vorgesehen.

Seit der Abstimmung über das Landsgemeindeplatzprojekt haben Beleuchtungen technisch eine grosse Entwicklung durchgemacht. Vertreter der Bauherrschaften (Kanton, Gemeinde) und die Denkmalpflege



■ Gemeindemitteilungen (FORTSETZUNG)

ge haben aus diesen Gründen anfangs Jahr in Schaffhausen ein Beleuchtungskonzept angeschaut, das auch für den Landsgemeindeplatz zu überzeugen vermochte.

Sobald das detaillierte Beleuchtungskonzept vorliegt, werden für einen endgültigen Entscheid auch die Anwohner des Landsgemeindeplatzes miteinbezogen.

■ Kommissionsrücktritte auf den 31. Mai 2020

Innerhalb der Frist bis 31.01.2020 sind aus den gemeinderätlichen Kommissionen folgende Rücktritte eingegangen:

Büro für Abstimmungen und Wahlen

- Werner Haldner
- Simone Thoma

Baubewilligungs- und Planungskommission

- Ursula Steinhauser

Energiekommission

- Reto Thalman

Schulkommission

- Peter Niedermann

Der Gemeinderat dankt den zurücktretenden Amtsinhabern herzlich für ihr Engagement zugunsten der Bevölkerung. Wer sich für einen der vakanten Kommissionssitze interessiert, meldet sich bitte bei der Gemeindeganzlei Trogen. Die Kommissionswahlen

finden an der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates für das neue Amtsjahr Ende Mai 2020 statt.

■ Verlängerung der Leistungsvereinbarung mit der ATAG

Der Gemeinderat hat die Leistungsvereinbarung mit der Appenzellerland Tourismus AG (ATAG) um zwei Jahre verlängert.

Die ATAG erbringt gestützt auf diese Leistungsvereinbarung für die Ausserrhoder Gemeinden den Grundauftrag gemäss Tourismusgesetz (Basismarketing, Beratungs- und Servicedienstleistungen etc.) sowie die Förderung touristisch bedeutsamer Geschäftsfelder (Pflege der Marke "Appenzellerland", Gästeinformationen, Medienarbeit, Netzwerkpflege).

Die Gemeindebeiträge hängen von der Anzahl Einwohner sowie der Anzahl Restaurants und Logiernächte ab. Der Gemeindeanteil Trogen beträgt für 2020/2021 je Fr. 5'900.–.

■ Sehr gute Prüfungsergebnisse aus den Verwaltungsabteilungen

Alle zwei Jahre prüft der Grundbuch- und Beurkundungsinspektor die Arbeit von Grundbuchverwalterin und Gemeindeganzleiberin Annelies Rutz. Zudem fand kürzlich die Re-

vision der Mehrwertsteuer in der Finanzverwaltung statt. Gemäss Inspektionsbericht für die Jahre 2018 und 2019 wird das Grundbuch von der Amtsinhaberin unverändert gewissenhaft und mit Fachkenntnis geführt. Die Urkunden sind formell und materiell einwandfrei.

Die Mehrwertsteuer-Revision prüfte die Abrechnungen der Bereiche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Forstbetrieb der letzten fünf Jahre. Die Revision attestierte dem Finanzverwalter Fredi Weiss eine gesetzeskonforme und pflichtbewusste Führung der geprüften Betriebsrechnungen. Der Gemeinderat gratuliert der Grundbuchverwalterin und Gemeindeganzleiberin sowie dem Finanzverwalter herzlich zu den erfreulichen Prüfungsergebnissen und dankt ihnen für die verantwortungsbewusste Amtsführung.

GEMEINDEKANZLEI TROGEN
A. Rutz, Gemeindeganzleiberin

GEMEINDEKANZLEI

■ Handänderungen 4. Quartal 2019

| Veräusserer | Erwerber | Kaufobjekt |
|---|--|--|
| Erbengemeinschaft Eugster Oswald Erben, Trogen (Erwerb 26.07.2004) | AKKURAT AG, St. Gallen | GB Nr. 1090, Befang; 1'548 m2 Wiese (Bauland) |
| Looser-Wickli Bruno und Elisabeth, Trogen (je ½ Miteigentum) (Erwerb 09.02.2012) | Carniello-Hohl Ernst und Marlies, Trogen (je ½ Miteigentum) | GB Nr. 342, Unterbach; 6'202 m2 Wald und Gewässer (Vereinigung mit GB Nr. 345) im Abtausch mit 3'148 m2 Wiese ab GB Nr. 345 an GB Nr. 351, Unterbach |
| Erbengemeinschaft Gerschwiler-Göggel Annelise, Trogen (Erwerb 24.11.1970/24.10.2019) | Egger-Häni Matthias und Marilen, St. Gallen (je ½ Miteigentum) | GB Nr. 815, Gfeld; 926 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 154x (Gfeld 11) |
| Gesamteigentümer Widmer-Bösch Rudolf und Herminette, Trogen (Erwerb 24.07.2013) | Widmer Ulrich, Wollerau | GB Nr. 937 (StWE), Gfeld; 5,5/1000 ME-Anteil an Grundstück Nr. 24; 1-Zimmer-Appartement im Haus Y1 (Vers.Nr. 157f, Speicherstrasse 61) |
| Wetzel Jorga, Leimbach (Erwerb 11.04.1991/29.10.2012) | Akeret Frédéric, St. Gallen | GB Nr. 1220, Steingasse; 1'033 m2 mit Wohnhaus mit Anbau Vers.Nr. 82 (Steingasse 5) und Schopf Vers.Nr. 82a |
| Schläpfer Peter, Lodano (½ Miteigentum) und Gesamteigentümer Huber-Messmer Monika, Trogen (½ Miteigentum) (Erwerb 14.04.2000) | SZS AG, Trogen | GB Nr. 116, Hinterdorf; 388 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus mit Laden Vers.Nr. 30 (Hinterdorf 3) |
| Knöpfli-Bergs Gerda, Trogen (Erwerb 18.03.1966/22.03.2018) | Noto Claudio (2/3 Miteigentumsanteil) und Werthmüller Constanze (1/3 Miteigentumsanteil), St. Gallen | GB Nr. 812, Gfeld; 935 m2 Grundstückfläche mit Wohnhaus Vers.Nr. 154p (Gfeld 17) und Garagengebäude Vers.Nr. 154s |

13.02.2020 / GEMEINDEKANZLEI TROGEN



Abstimmungsergebnisse
Eidgenössische Volksabstimmung vom 9. Februar 2020

Stimmbeteiligung 46,4 %

Volksinitiative vom 18.10.2016 "Mehr bezahlbare Wohnungen"

| Stimmberechtigte | eingelegte Stimmzettel | ausser Betracht fallende Stimmzettel | | in Betracht kommende Stimmzettel | JA | NEIN |
|------------------|------------------------|--------------------------------------|-----------|----------------------------------|-----|------|
| | | leere | ungültige | | | |
| 1'319 | 610 | 1 | 0 | 609 | 276 | 333 |

Änderung Strafgesetzbuch und Militärstrafgesetz (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung) vom 14.12.2018

| Stimmberechtigte | eingelegte Stimmzettel | ausser Betracht fallende Stimmzettel | | in Betracht kommende Stimmzettel | JA | NEIN |
|------------------|------------------------|--------------------------------------|-----------|----------------------------------|-----|------|
| | | leere | ungültige | | | |
| 1'319 | 612 | 6 | 0 | 606 | 399 | 207 |

Stimmbeteiligung 38,5 %

Wahl von zwei Mitgliedern ins Obergericht

Anzahl Stimmberechtigte 1'244

Die in Betracht fallenden Wahlzettel (gültige Kandidatenstimmen) entfallen auf:

| | STIMMEN |
|-----------------------------|---------|
| Lanker Janine, Speicher | 433 |
| Ganz Erwin, Geschäftsführer | 429 |
| Vereinzelte | 415 |

Für die Richtigkeit: Wahl- und Abstimmungsbüro / Trogen, 9. Februar 2020

Briefliche Stimmabgabe bitte rechtzeitig aufgeben

Liebe Stimmberechtigte

Leider erreichen uns immer wieder Stimmcouverts in den Tagen nach der Abstimmung. Bei der letzten Abstimmung im Februar waren es 11 Sendungen, die erst nach der Auszählung eingetroffen sind.

Bitte beachten Sie – wenn Sie brieflich abstimmen – dass die Couverts als B-Post an das Stimmbüro gesandt werden. Rechnen Sie also genügend Zeit für den Postweg ein. Wenn Sie zeitlich zu knapp dran sind, benützen Sie doch die Möglichkeit, Ihre Stimmunterlagen in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einzuwerfen. Der Briefkasten an der Haustüre am Landsgemeindeplatz wird am Abstimmungssonntag um 11 Uhr nochmal geleert und die bis dann eintreffenden Stimmzettel werden selbstverständlich mitgezählt. Wir freuen uns aber auch über Ihren Besuch im Gemeindehaus für die persönliche Abstimmung jeweils am Samstag vor der Abstimmung von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr oder am Abstimmungssonntag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Jeweils zwei Mitglieder des Stimmbüros nehmen dann Ihre Unterlagen entgegen. Bereits am Samstag/Sonntag 14./15. März erwarten wir Sie gerne für die Ersatzwahl in den Gemeinderat.

Alle Informationen finden Sie auch immer auf dem Stimmausweis.

Für das Stimmbüro: Margrit Gerig

Die Trogener Jubilare im Monat März 2020

| Alter | Name | Vorname | Geboren am | Strasse, Hausnummer |
|-------|----------------|------------|------------|---------------------|
| 99 | Heuscher | Pia | 29.03.21 | Wäldlerstrasse 4 |
| 96 | Schläpfer | Emma | 08.03.24 | Wäldlerstrasse 4 |
| 85 | Widmer-Bösch | Herminette | 07.03.35 | Speicherstrasse 61 |
| 85 | Stüdl-Gähler | Hulda | 17.03.35 | Befang 5 |
| 84 | Schefer-Schels | Martha | 12.03.36 | Oberdorf 2 |
| 84 | Zingg | Annamarie | 22.03.36 | Wäldlerstrasse 4 |
| 83 | Eugster-Nagy | Ilona | 24.03.37 | Speicherstrasse 50 |
| 82 | Graf | Erich | 16.03.38 | Befang 18 |
| 82 | Walser-Müller | Susann | 17.03.38 | Gfeld 2 |
| 82 | Stamm | Rolf | 22.03.38 | Altstätterstrasse 1 |
| 80 | Nänni-Bruderer | Rosmarie | 10.03.40 | Kinderdorfstrasse 7 |
| 80 | Fitze | Jakob | 17.03.40 | Töbeli 1 |

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

Todesfall in der Gemeinde
Miranda Lina Hatt-Brütsch

geboren 1935, gestorben am 10. Februar 2020 in Trogen, wohnhaft gewesen in Trogen

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

Geburt in der Gemeinde
Finn Haussner

geboren am 1. Februar 2020, Sohn von Nadzeya Albecki und Enrico Haussner, wohnhaft in Trogen

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

Bevölkerungsstatistik

Einwohnerzahl am 14.2.2020 ohne Wochenanwehler: **1'770 Personen**, dies entspricht einer Zunahme von 12 Personen gegenüber dem Vormonat.

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN



■ **Vernehmlassung zum Richtplan der Gemeinde Trogen**

Der Gemeinderat hat den kommunalen Richtplan für die Vorprüfung beim Kanton und für die Vernehmlassung freigegeben. Aktuell werden die Eigentümer informiert, die von Aus- oder Umzonungen betroffen sind. Im Anschluss daran wird der kommunale Richtplan auch der breiten Öffentlichkeit an einer

► **öffentlichen Versammlung am 2. April 2020, 20.00 Uhr, im Haus Vorderdorf** vorgestellt. Colorierte Skizzen des Trogner Künstlers Werner Meier werden das Raumkonzept visualisieren.



Und nun liegt der kommunale Richtplan im Entwurf vor. Er zeigt insbesondere auf, wo die zwei Hektaren ausgezont werden, welche Innenentwicklungspotentiale (Aufzonungen) genutzt werden, wo Freiräume den Siedlungsraum gliedern und welche Gebiete erhalten bleiben. Nach den Gesprächen mit den Eigentümern, der Vorprüfung durch den Kanton und der Vernehmlassung wird eine korrigierte Version durch den Gemeinderat erlassen und durch den Kanton genehmigt. Der kommunale Richtplan ist behördenverbindlich. Das bedeutet, dass sich die Gemeinde in den darauf folgenden eigentümerverbindlichen Erlassen (v.a. Zonenplan, Baureglement) auf den Richtplan abstützen muss.

Mit dem neuen Raumplanungsgesetz (Abstimmung am 03.03.2013) werden die Kantone und Gemeinden verpflichtet, die Entwicklung der Bautätigkeit und damit die Bereitstellung von neuem Wohn- und Gewerberaum nach Innen zu lenken. Der kantonale Richtplan schreibt allen Ausserrhoder Gemeinden vor, die Innenentwicklung in ihren Ortsplanungsinstrumenten umzusetzen. Zusätzlich wurden einige Gemeinden – auch Trogen – angewiesen, Bauland auszuzonen, weil die unüberbauten Bauland-Reserven zum Zeitpunkt der Abstimmung den Ent-

wicklungsbedarf überschritten. Trogen muss 2 ha Bauland aus Wohn-, Wohn- und Gewerbe- sowie Kernzonen auszonen.

Im Herbst 2018 hat die Gemeinde die Öffentlichkeit eingeladen, ihre Erkenntnisse zu den Bauland-Analysen einzubringen. Mit den Eingaben und den Analysen hat die Projektgruppe ein Raumkonzept entwickelt, mit dem die strategischen Stossrichtungen des Gemeinderats festgelegt wurden. Das Raumkonzept wurde im Sommer 2019 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die bisherigen Resultate der Ortsplanungsrevision sind bereits heute auf der Homepage der Gemeinde abrufbar. Mit dem Start der Vernehmlassung wird ab 03.04.2020 auch der Richtplanentwurf aufgeschaltet. Während der Vernehmlassungsfrist wird der Richtplanentwurf zudem im Foyer des Gemeindehauses ausgehängt.

Bausekretariat Trogen

ANZEIGE

HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU

**stilgerechtes
Bauen
mit Holz**

**Innenausbau
Renovationen
Neubauten
Planung / Baubegleitung**

Ruedi Nagel
Sandegg 1, 9043 Trogen
Telefon 071 344 33 52
Mobile 079 424 48 80
www.handwerkergruppe-holzbau.ch

ANZEIGE



Daniel Bruderer in den Gemeinderat

Der folgerichtige Schritt

BAUVERWALTUNG

■ Aus der Wasserversorgung

Die Einwohnerzahl der Gemeinde per 31.12.2019 betrug 1761 Personen. Total wurde 143'203 m³ abgegeben. Diese Menge beinhaltet sowohl sämtliche Einsätze der Feuerwehr, der Bedarf auf allen Baustellen sowie der Verlust im Rohrnetz (Leckagen usw.) Der spezifische Wasserverbrauch in Trogen lag somit bei 202 Liter pro Einwohner und Tag. Im Vergleich zum schweizerischen Mittelwert (300 Liter pro Tag).



■ Versorgungslage

Obwohl der Sommer 2019 nicht so trocken war wie 2018, konnte sich Trogen nicht zu 100% vom eigenen Quellwasser versorgen. 12.5% der gesamten Menge konnte Trinkwasser über die Wasserversorgung Speicher bezogen werden.

■ Qualität

Insgesamt wurde das Trinkwasser neunmal vom Kantonalen Labor Schaffhausen geprüft. Alle Proben wiesen eine einwandfreie Trinkwasserqualität aus. Unter www.wasserqualität.ch sind alle Daten der Wasserversorgung Trogen ersichtlich.

■ Pestizide

Seit dem letzten Jahr häufen sich die Berichterstattungen zum Thema Pestizid-Rückstände im Grund- und Trinkwasser. Es wurde festgestellt, dass ein grosser Teil des Grundwassers im Schweizer Mittelland mit Abbauprodukten des Pestizids Chlorothalonil belastet ist. Chlorothalonil ist ein Fungizid (Pilzbehandlungsmittel), welches seit Jahrzehnten tonnenweise in der Landwirtschaft bei Getreide, Kartoffeln, Gemüse und Reben eingesetzt wurde. Der Einsatz von Chlorothalonil wurde per 1.1.2020 in der Schweiz verboten. In den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden kann davon ausgegangen werden,

dass das Trinkwasser bezüglich Pestizid-Rückständen überall gut ist. Regelmässige Messungen im Grund- und Quellwasser im Rahmen des NAQUA-Programmes (Nationale Quell- und Grundwasser Beobachtung) sowie Messungen im Trinkwasser für die VKCS-Kampagne 2019 (Kampagne vom Verband der Kantonschemiker Schweiz) haben gezeigt, dass nur vereinzelt Spuren von Pestizid-Rückständen nachgewiesen werden können. Diese Spuren sind von der Menge her jedoch weit von den gesetzlichen Höchstwerten entfernt.

■ Ilir Semanaj zu Gast bei der FDP Trogen

Dass sich der Vorstand der FDP Trogen klar für Ilir Semanaj als Gemeinderatskandidaten ausgesprochen hat, stand schon lange fest. Es war also reine Formsache, als die Mitglieder der FDP-Trogen ihn an ihrer Hauptversammlung vom 19. Februar 2020 offiziell nominiert haben.

Ilir Semanaj wurde bereits in diversen Printmedien zu den Gemeinderatswahlen porträtiert, unter anderem auch ausführlich im letzten TIP. Zudem hat sich der Gemeinderatskandidat Zeit genommen, um sich den Mitgliedern der FDP Trogen persönlich vorzustellen.

Vielen ist Ilir Semanaj bestens bekannt als Geschäftsleiter des Alters- und Pflegeheims haus vorderdorf, das er seit 2002 zusammen mit seiner Frau führt. Aufgewachsen im Kanton Thurgau, lebt er mit seiner Familie seit nunmehr 30 Jahren in Trogen. Er ist nicht nur im Beruf, sondern auch im privaten Umfeld stark vernetzt mit der Gemeinde Trogen.

Die FDP freut sich, dass Ilir Semanaj nach Anfragen in den vorangegangenen Legislaturperioden nun zugesagt hat, als Gemeinderat zu kandidieren. Sie ist überzeugt, mit ihm die ideale Besetzung in das Behördenregiment gefunden zu haben!

■ Eine neue Kantonsverfassung entsteht

Für die Totalrevision der Kantonsverfassung hat der Regierungsrat eine Verfassungskommission eingesetzt. Deren Aufgabe ist es, einen Entwurf für eine totalrevidierte Verfassung zu Händen von Regierungs-

und Kantonsrat vorzubereiten. Die Juristin und Familienfrau Zulema Rickenbacher aus Trogen ist Mitglied dieser Verfassungskommission. An der Hauptversammlung gab sie Einblick in die Kommissionsarbeit:

„Prüfet alles und behaltet das Gute“ – in diesem Sinne haben Zulema Rickenbacher und 29 weitere Mitglieder ihre Arbeit aufgenommen. Gestartet sind sie in drei Arbeitsgruppen, die verschiedene Themen wie Gemeindestrukturen, kantonaler Finanzausgleich oder Wahlsystem für den Kantonsrat behandeln.

Die in der Arbeitsgruppe vertieft angegangenen Artikel werden im Plenum vorgestellt. Ein Berichterstatter, extra vom Kanton engagiert, verfolgt alle Plenumssitzungen der Verfassungskommission und fasst diese zusammen. Wer Interesse daran hat: Die Berichte sind aufgeschaltet auf www.ar.ch, Rubrik «Verfassungskommission/Berichterstattung Sitzungen».

Der Auftrag der Verfassungskommission ist erfüllt, wenn der Regierungsrat dem Kantonsrat einen neuen Verfassungsentwurf samt erläuterndem Bericht unterbreitet. Die Volksabstimmung wird voraussichtlich im Sommer 2022 durchgeführt.

Die Arbeit in der Verfassungskommission ist für Zulema Rickenbacher offensichtlich eine grosse Bereicherung, und die FDP Trogen wünscht ihr weiterhin viel Freude daran.

■ Quell-Wanderung im Herbst

Nachdem die FDP Trogen im vergangenen Herbst zur Wanderung «Rund um Trogen's Süden» eingeladen hat, steht die diesjährige Wanderung unter dem Motto «Trogenere Quellen». Gemeinsam wandern, gemeinsam diskutieren, neu in der Gemeinde wohnende Menschen kennen lernen oder ganz einfach die Landschaft rund um Trogen geniessen: begleiten Sie uns am 13. September 2020!

Trogen, 19. Februar 2020

FDP Trogen, Vorstand



ANZEIGE




Kurs- und Veranstaltungskalender

„Steamer Seminar - Orientierungshilfe und kulinarisches Erlebnis“

Samstag 14. März, 10-12 Uhr

Welcher Steamer passt zu Ihnen? Mit Dampf gegarte Speisen sind gesund und sorgt dafür, dass Vitamine und Geschmack erhalten bleiben. Doch welcher Steamer ist der richtige? In intensiven Kurzseminaren bietet Baumann AG Orientierung.

„Das Auge isst mit - Anrichten und Garnieren“

Montag 23. März, 18-22 Uhr

Feilen Sie an Ihrer Kochkunst, gemeinsam mit uns und weiteren kulinarisch passionierten KursteilnehmerInnen. Kursleiter ist der Spitzenkoch Fabian Devos.

Ort: Baumann AG Der Küchenmacher, St. Leonhardstr. 78, SG

Info/Kosten/Anmeldung: kuechenbau.ch oder **071 222 61 11**

■ Die Sportlerschule Appenzellerland – die Kaderschmiede der jungen Talente

Auch dieses Schuljahr besuchen Lernende der Sekundarschule TWR die Sportlerschule Appenzellerland. Diese bietet einen professionellen Trainingsbetrieb und ermöglicht gemeinsam mit der Kanti Trogen optimale Schullösungen.

Mein Besuch fällt auf das Mittagstraining von Mia und Vivien. Zusammen mit anderen hochmotivierten Sportschülerinnen und -schülern aus verschiedenen Sportarten absolvieren die beiden ein ehrgeiziges Programm. Es geht um Ausdauer, Geschicklichkeit und Ballgefühl. Man spürt Freude, sieht Einsatz und Ehrgeiz.

Im Anschluss haben mir Mia und Vivien einige Fragen beantwortet.

Wo wohnt ihr und welchen Sport übt ihr aus?

Vivien: Ich wohne in Trogen und meine Sportart ist Badminton.

Mia: Ich bin vor gut einem Jahr von St. Gallen nach Speicher gezogen. Ich spiele Fussball.

Was fasziniert euch an eurem Leben?

Vivien: Es ist die Abwechslung zwischen Schule und Sport, die faszinierend ist. Hier kann man sich auspowern, das tut gut.

Mia: Sport bedeutet Ablenkung vom Alltagsgeschehen. Ohne Bewegung wäre das Leben langweilig.

Wann stand für euch fest, dass ihr in die Sportschule gehen möchtet?

Mia: Ich habe schon in St. Gallen leidenschaftlich gern im Verein Fussball gespielt. So war es für mich seit der 6. Klasse klar, dass ich die Sportschule besuchen werde.

Vivien: Ich habe mich Ende der 6. Klasse von den Freundinnen mitziehen lassen und habe es nie bereut.

Welches waren eure ersten Erfolge? Auf welche sportliche Leistung seid ihr besonders stolz?

Vivien: Mit zehn Jahren habe ich die U11 Schweizer Meisterschaft gewonnen. Heute bin ich stolz darauf, es ins U15 Nationalkader geschafft zu haben.

Mia: Als ich noch nicht einmal ein Jahr Fussball gespielt hatte, wurde ich in den FCSG U15 M aufgenommen. Jetzt macht es mich

stolz, im FCSG bei den Jungs mitspielen zu dürfen.

Wo steht ihr in zehn Jahren beruflich, wo sportlich?

Mia: Mein Ziel ist es, Sportmedizinerin zu werden. Eine Fussballerin möchte ich bleiben.



ben und international spielen.

Vivien: Zunächst möchte ich die FMS abschliessen. Später beabsichtige ich in der Elite zu spielen und es mit Studieren zu kombinieren. Danach sehe ich weiter.

Sport und Schule: Was ist schwierig unter einen Hut zu bringen?

Wir müssen gut organisieren können, da wir wenig Zeit haben. Wir brauchen viel Selbstdisziplin, aber es funktioniert gut. Verpasste Unterrichtslektionen können wir durch gezielte Förderlektionen nacharbeiten. Die Zeit hier in der Sportschule kann man als Lebensschule betrachten.

Wie kann man sich euren Tag vorstellen?

Mia: Neben dem Schulunterricht haben wir

jeden Tag ein bis zwei Trainingseinheiten. Das kann vor dem Unterricht, über Mittag oder auch nach der Schule sein.

Mia, welches sind die Stärken von Vivien im Badminton?

Schnelligkeit und eine überzeugende Taktik



bringen sie zum Erfolg.

Vivien, welches sind die Stärken von Mia im Fussball?

Mia ist technisch sehr gut, indem sie ein intelligentes Spiel spielt. Sie ist der Spielmacher.

Ein Schlussgedanke von Mia:

Die Trainer gestalten das Training oft lustig, jedoch ist es auch sehr anstrengend und hart. Aber nur so werden wir erfolgreich!

Herzlichen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg beim Sport und in der Schule.

(pd)

Ferienplan Kantonsschule / Sekundarschule TWR

Schulschluss vor den Frühlingsferien: Freitag 03.04.20
Schulbeginn nach den Frühlingsferien: Montag 20.04.20
Letzter Schultag vor Auffahrt: Mittwoch 20.5.20

Erster Schultag nach Auffahrt: Montag 25.5.20
Letzter Schultag vor Sommerferien: Freitag 3.7.20
Erster Schultag im Schuljahr 20/21: Montag 10.8.20
Kantonalkonferenz 11.6.20

STIFTUNG KINDERDORF PESTALOZZI

■ Echte Veränderung ohne Theater

Dialog statt Separation, gegenseitiges Verständnis statt Vorurteile. Was neun Jahre interkultureller Dialog in Moldawien bewegt haben und wie es nach dem Projekt weitergeht.



«Wenn ich sehe, dass unsere Kinder und Jugendlichen glücklich, aktiv und enthusiastisch sind, dann glaube ich, dass dieses Land eine Zukunft hat.» Die Frau, die so inbrünstig erzählt, dass man sich als Zuhörer ihrer Begeisterung nicht entziehen kann, heisst Ana Climisina. Sie ist lokale Projektkoordinatorin und heute in Moldawiens Hauptstadt Chisinau, um die Jugendlichen ihrer Projektschulen beim interkulturellen Theater zu unterstützen.

■ Jugendsicht auf Gesellschaftsprobleme

Der grosse Raum im Gemeindezentrum an der Strada Bulgara gleicht einem Theater: Gestufte Sitzreihen, beigebraune Stoffbezüge, Bühne mit Rednerpult. Stolz prangt die Landesfahne auf weissem Hintergrund. Stolz sind auch die Jugendlichen, die aus allen Teilen des Landes angereist sind, um die ethnische Vielfalt ihrer Heimat zu zelebrieren. In kurzen Theaterstücken thematisieren sie Probleme, denen sie in ihrem Alltag begegnen. Oft seien es Situationen aus der Schule, sagt Ana Climisina. «Es geht den Jugendlichen aber auch darum, zu zeigen, wie die Gesellschaft Moldawiens funktioniert.» Ian Godonoga hat die vergangenen drei Ausgaben des Events als freiwilliger Helfer der Organisation National Youth Council of Moldova (CNTM) begleitet. Für den 18-Jährigen fühlt es sich darum sehr familiär an, wenn die Jugendlichen Probleme diskutieren, mit denen er sich selber auch auseinandergesetzt hat. Zu sehen, dass Themen wie Diskriminierung mit verschiedenen

Theaterinszenierungen angegangen werden können, sei emotional für ihn. «Es ist inspirierend, Menschen aus allen Teilen des Landes zu treffen, die erkennen, was falsch läuft und aufzeigen, wie es verändert werden kann.»

■ Partnerschaften für die Zukunft

Seit neun Jahren arbeitet die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi mit CNTM zusammen, um Kindern und Jugendlichen aus ganz unterschiedlichen ökonomischen und ethnischen Hintergründen interkulturelle Kompetenzen mit auf den Lebensweg zu geben. «Es ist aber nicht genug, nur mit den Jungen zu sprechen», betont Projektkoordinatorin Galina Petcu, «denn oft kommt Diskriminierung von den Familien oder von der Schule.» Das Projekt hat in Workshops Lehrpersonen geschult – über 3500 Personen alleine in den vergangenen drei Jahren. Parallel dazu entstanden im Laufe der Jahre Handbücher zu interkulturellen Themen mit Anwendungsbeispielen für den Schulalltag, Unterrichtspläne sowie Kurzfilme. Ein wichtiger Aspekt, um die interkulturelle Bildung nachhaltig in Moldawiens Bildungssystem zu verankern, ist die Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium. Sie hat dazu geführt, dass interkulturelle Bildung Anfang 2019 ins Schulfach Bildung für die Gesellschaft aufgenommen worden ist. Darüber hinaus hat Moldawien das Thema als nationale Priorität in die überarbeitete Strategie für den Jugendsektor 2020 integriert. «Dieses Projekt war für uns eine wichtige Plattform, um lokal sowie national Netzwerke mit Organisationen und Schlüsselpersonen aufzubauen», resümiert Galina Petcu. Wenn sich die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi Ende 2019 von dieser Zusammenarbeit zurückzieht, werden diese Partnerschaften die Errungenschaften des Projektes in die Zukunft tragen.

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Bildung und interkulturelle Kompetenz – weltweit



■ Kinoabend

Der Jugendtreff der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi lädt die Jugendlichen aus Trogen und Umgebung an ihren Filmabend ein.

Ort: Andachtshaus Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Datum/Uhrzeit: 27. März 2020, 19 Uhr

Eintritt: kostenlos

Alter: Jugendliche ab der Oberstufe

Bei Fragen steht Nina Hoch unter +41 76 445 99 10 zur Verfügung

■ Ein neuer Blick aufs Leben

Die Stimmung im Gemeindezentrum ist ausgelassen. Die Jugendlichen zeigen kaum Nervosität, obwohl viele von ihnen das erste Mal vor einem grösseren Publikum auftreten. Man lacht, applaudiert und unterstützt sich gegenseitig. Bei Gesangeinlagen flimmern die Handys, die in den Zuschauerrängen hin- und hergeschwenkt werden. Das Smartphone hat das Feuerzeug abgelöst, die Symbolik ist dieselbe geblieben.

Wie CNTM-Volunteer Ian Godonoga haben mehrere Jugendliche im Rahmen des Projektes ein interkulturelles Austauschprogramm in Trogen miterlebt. Eine Erfahrung, die zu verändern vermag. «Die Zeit in Trogen inspirierte mich, da sie mir eine unterschiedliche Vision des Lebens zeigte», erzählt der heute 18-Jährige. Die Aktivitäten seien eine neue Art der Bildung und deshalb eine grossartige Erfahrung für ihn gewesen. Als er nach Hause zurückkehrte, hat er sich nicht mehr den Kopf darüber zerbrochen, was die Leute über ihn denken oder sagen. Ceslava Cosalic hat am Austausch vor allem die non-formale Struktur begeistert. «Ich war total an das Schulsystem Moldawiens gewöhnt, wo es darum geht, der Lehrperson zuzuhören. In Trogen konnten wir spielen und gleichzeitig lernen.»

Wenn auch nur ein kleiner Teil der involvierten Kinder und Jugendlichen innerhalb des Projektes am Austausch in der Schweiz teilnehmen kann, so ist der Effekt doch meist einschneidend und anhaltend. Jugendliche kehren mit einer ungeheuren Motivation in ihre Heimat zurück. Mit einer Motivation, ihre Erfahrungen zu teilen, sich in der Gesellschaft zu engagieren und ihre Zukunft in die eigenen Hände zu nehmen.

Christian Possa

■ Ein Gwerbler in den Gemeinderat

Der Gewerbeverein Trogen freut sich, einen Gemeinderatskandidaten mit einem breit abgestützten Rucksack für die Wahl empfehlen zu können.

Das Interview soll der Trogner Bevölkerung verschiedene Facetten von Ilir Selmanaj aufzeigen.



Ilir Selmanaj – ein Gwerbler

Ilir Selmanaj – konsensorientiert, im Dorf verwurzelt, empathisch, führungsstark

Ilir Selmanaj – der kompetente Gemeinderat

Ilir Selmanaj – vom Gewerbeverein mit Überzeugung zur Wahl empfohlen

HS: Bitte Ilir, nenne 5 Stichworte, die Dich bewogen haben, Dich für den freiwählenden Sitz im Gemeinderat Trogen zu bewerben.

JS: Aktive Beteiligung in der Dorfpolitik, politische Arbeit reizt, Trogen ist klein und fein, Visionen und Bodenständigkeit verbinden, Bereitschaft meinen Beitrag zu leisten, Umweltgedanken

HS: Die Zuteilung der Ressorts erfolgt bekanntlich erst an der Schlegelratssitzung des Gemeinderats im Mai. Gibt es ein Ressort, das Du bevorzugen oder das Du gar nicht gerne übernehmen würdest?

JS: Ich stelle meine Erfahrungen und mein Wissen zu Verfügung für das Allgemeinwohl und habe keine Ansprüche was das Ressort betrifft.

HS: Du wohnst mit Deiner Familie schon über 30 Jahre in Trogen. Siehst Du dies als Vor- oder Nachteil für einen Gemeinderat?

JS: Aus meiner Sicht vor allem Vorteile. Wir haben ein schönes Dorf und gute Begegnungsmöglichkeiten. Gespräche im Dorf beim Spazieren oder sonst sind wichtig und Alltag, der Dorfladen hat sich zu einem neuen Treffpunkt entwickelt, man tauscht sich dort über dies und das aus. Seit 18 Jahren arbeite ich auch im Dorf und habe gelernt, aus dieser Rolle herausgehen und auch im Dorf ein Privatleben führen zu können. Ich werde weiter mein Bier in der Dorfbeiz trinken und mir treu bleiben.

HS: Ilir, Du hast eine eindrückliche Berufslaufbahn vorzuweisen. Welches sind für Dich die beruflich prägendsten Stationen gewesen? Und welche, die für Dich persönlich die tiefsten Spuren hinterlassen haben?

JS: Das Krankenhaus Trogen war wohl das Prägendste. Dort habe ich meine Frau ken-

nengelernt und mit ihr gemeinsam berufliche Zukunftsprojekte geschmiedet.

Dann die Rheinburgklinik Walzenhausen, hier habe ich gelernt, wie man eine sehr gute Qualität an medizinischer Betreuung von Menschen erbringen kann und dies unter Berücksichtigung von Betriebswirtschaft, Sozialpolitik und Führung. Die Grundlagen dazu habe ich mir an der FHS St Gallen mit

Mit flexiblen Gewerbebetrieben im Dorf, die die nötige Unterstützung durch die Dorfbevölkerung bekommen, haben wir ein Dorf mit Zukunft!

einem dreijährigen Studium mit Masterabschluss angeeignet.

Weiter gehört das Gehörlosenheim – heute «haus vorderdorf» dazu. Hier konnten und können meine Frau und ich unsere Visionen zu einem grossen Teil umsetzen. Und das Schöne ist, es kommt immer wieder Neues dazu.

Tiefste Spuren haben bei mir Menschen hinterlassen, die ich bis zum Tod begleitet habe. Es waren Trognerinnen und Trogner die mir ihre Lebensgeschichten, Spuren aus ihrem Leben in Trogen erzählt haben. Zum Beispiel Jock Nagel: Er sagte mir einmal: «Man muss unter den Leuten sein um zu wissen wo der Schuh drückt». Er hat mir übrigens die ersten Stunden im Alphornblasen gegeben.

HS: Dir ist es wichtig, dass Du als Gwerbler wahrgenommen wirst. Welches sind für Dich wichtige «Gwerbler-Attribute» und welche kannst Du als Geschäftsleiter des haus vorderdorf umsetzen?

JS: Für unseren Betrieb braucht es nebst der Pflege und Betreuung für die Erhaltung der Infrastruktur und einer guten Hotellerie die Gwerbler. Aus meiner Sicht braucht es primär die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung. Ich höre dies auch immer wieder aus Rückmeldungen von Bewohnern und Mitarbeitenden. Es ist schön, wenn Handwerker aus dem Dorf im Haus arbeiten, man kennt sich halt. Ein kleiner Schwatz, Erinnerungen, Austausch und Vertrauen sind wichtige Elemente, dann natürlich eine gute Qualität und kurze unkomplizierte Entscheidungswege. Es ist mir auch bewusst, dass es nicht einfacher geworden ist, ein Gewerbe zu führen.

Ein Zukunftsforscher sagte kürzlich: «Dem Dorf gehört die Zukunft.» Ich gehe weiter und sage: Mit flexiblen Gewerbebetrieben im Dorf, die die nötige Unterstützung durch die Dorfbevölkerung bekommen, haben wir ein Dorf mit Zukunft!

HS: Aus unserem Gespräch spüre ich, dass Du Dir sehr wohl bewusst bist, dass das Amt eines Gemeinderats zeitlich und inhaltlich eine Herausforderung ist. Hast Du eine entsprechende Grobplanung bereits vorgenommen?

JS: Ja sicher. Meine Frau und ich teilen unsere Aufgaben privat und geschäftlich. Diese Flexibilität bleibt nach wie vor bestehen. Unser Arbeitgeber unterstützt mich bei dieser zusätzlichen Aufgabe. Inhaltlich denke ich, dass ein Gemeinderat nicht auf sich allein gestellt ist. Das Gesamtgremium sowie die Mitarbeitenden auf der Gemeinde, aber auch die vielen engagierten Menschen im Dorf sind Teil der Entwicklung und gemeinsam verantwortlich für das Dorf Trogen. Einen Gemeinderat sehe ich nicht als Machthaber, sondern als Dienstleister, der über fundierte Dossierkenntnis verfügt. Das lebe

ich im Betrieb so vor und bin sehr froh um tolle verantwortungsvolle Mitarbeitende. Für meinen Ausgleich sind meine Hobbies wichtig. So werden auch mit einem Ge-

«Man muss unter den Leuten sein um zu wissen wo der Schuh drückt»

meinderatsmandat die Familienzeit, Singen in Opernchor St Gallen und Biken im Appenzellerland ihren Platz haben.

HS: Ilir, die Mitglieder des Gewerbevereins unterstützen Deine Kandidatur aus Überzeugung. Wie sieht es diesbezüglich bei Deiner Familie aus?

JS: Zuerst besten Dank an die Trogner Gwerbler für das Vertrauen und es ehrt mich.

In der Familie haben wir dies gemeinsam, auch mit unseren Kindern (21, 19 und 15), ausführlich besprochen und die zeitlichen Ressourcen bei einer allfälligen Wahl abgeschätzt. Die Familie hat entschieden: «Mach das, Du wirst es auch richtig machen können, aber das Staubsaugen zu Hause bleibt Deine Aufgabe, auch wenn Du als Gemeinderat gewählt wirst.» Es ist so, dass wir zu Hause bereits jetzt einen Ämtliplan haben.

HS: Ilir, kannst Du als Abschluss noch fünf persönliche Stichworte zu Dir preisgeben, damit die Trogner Wähler*innen auch den Menschen Ilir Selmanaj noch besser einschätzen können?

JS: Ich habe gerne Menschen, bin ein Macher, der anpacken kann, kann gut zuhören, bin humorvoll, bin ein Teamplayer und arbeite lösungsorientiert.

HS: Herzlichen Dank Ilir – und ich wünsche Dir als Mensch, Arbeitgeber, Gwerbler und Trogner Einwohner alles Gute – und das Vertrauen der Trogner Bevölkerung, ausgedrückt mit Deiner Wahl als Gemeinderat.

Im Namen des Gewerbevereins Trogen
Heidi Schönenberger, Co-Präsidentin



ANZEIGEN

Familie Gloor
INTER-FISCH AG
8582 Dozwil
071 411 18 20
inter-fisch.ch



Donnerstag Tour:

| | |
|-------------------|--------------------------|
| Rehetobel: | 8.15 - 8.45 Uhr |
| Wald: | 9.00 - 9.30 Uhr |
| Trogen: | 9.45 - 10.15 Uhr |
| Speicher: | 10.30 - 11.00 Uhr |
| Stein: | 11.30 - 12.00 Uhr |

Werte Kundschaft von Trogen
Schon bald beginnen die Umbauarbeiten auf dem Landsgemeindeplatz.
Aus diesem Grund, werde ich Sie während dieser Zeit sehr gerne mit unserem reichhaltigem Fisch-Sortiment vor der alten Drogerie in Trogen bedienen.

Ich freue mich auf Sie
Claudia Knöpfel-Gloor

SCHIESS

GERÜSTBAU

KOMPETENT

ZUVERLÄSSIG

SICHER

Bächlistrasse 9 | 9053 Teufen
www.schiessgerüstbau.ch

AUFGEFALLEN

■ Anton Mathis, Fahrer Mahlzeitendienst

Der Mahlzeitendienst ist eine ergänzenden Dienstleistung der Spitex Appenzellerland für Speicher und Trogen. Mit dieser Erleichterung im Alltag leistet die Spitex Unterstützung im Leben und Wohnen zu Hause. 7 Tage in der Woche sorgt der Mahlzeitendienst für eine warme Mahlzeit. Zur Zeit werden in Speicher und Trogen pro Monat rund 400 Mahlzeiten geliefert. Die Mahlzeiten werden von freiwilligen Fahrer/innen zwischen 10.45 und 12 Uhr in einem Wärmebehälter nach Hause geliefert. Peter Abegglen hat Toni Mathis am 5. Februar auf der Tour begleitet.

Anton Mathis trifft um etwa 10.30 Uhr in der Küche vom Haus Vorderdorf in Trogen ein. Dort stehen die Wärmebehälter schon bereit. Salat- und Suppenschalen sind eingefüllt, es folgt der heisse Teller mit dem Hauptgang: Rindsgeschnetzeltes mit Polenta und Rosenkohl. Neben diesem normalen Menü gibt es auch ein Diabetes-, ein vegetarisches und ein Schonkostmenü.



Die Wärmebehälter sind entsprechend der Menüwahl mit den Namen der Bezüger/innen beschriftet. Die Mahlzeiten bleiben mindestens zwei Stunden heiss, so dass die Essenszeit frei gewählt werden kann.

Anton Mathis konsultiert das in der Küche deponierte Tablet, wo sämtliche Angaben für den betreffenden Tag abgerufen werden können: Namen, Adressen, Art des Menüs, die schnellste zu fahrende Route, etc. Nach der Kontrolle der Behälter lädt er das Auto, heute sind es 12 Kund/innen, die den Mahlzeitendienst beanspruchen.

Die Ablieferung erfolgt unterschiedlich, mal läutet er an der Hausglocke, wartet, bis geöffnet wird und bringt den Behälter in den Vorraum, vor die Wohnung oder in die Wohnung, mal stellt er die Mahlzeit ohne Läuten in den Vorraum oder in die Wohnung. Mit einigen Kund/innen gibt es einen kurzen Wortwechsel, andere sieht er nicht. Überall nimmt er den Wärmebehälter vom Vortag wieder mit.

Um 11.45 Uhr ist die letzte Mahlzeit abge-

liefert, Toni Mathis fährt zurück ins Haus-Vorderdorf, liefert die zurück genommenen Wärmebehälter ab und bestätigt auf dem Tablet die erbrachten Dienstleistungen, dieses Mal ohne besondere Vorkommnisse.

Welches ist Ihre Motivation, sich als Fahrer für den Mahlzeitendienst zur Verfügung zu stellen?

Einerseits ist es für mich seit nun bald zwei Jahren eine sinnvolle Beschäftigung und zwar eine, die in einem zeitlich durchaus tragbaren Rahmen steht. Das Wichtigste ist aber, dass ich damit Leuten direkt eine Freude machen kann. Zudem leiste ich damit einen Beitrag, dass viele Leute trotz kleiner Einschränkungen länger zuhause wohnen können.

Was schätzen Sie an diesem „Dienst am Nächsten“?

Es ist die gegenseitige Wertschätzung, ich erfahre sehr viel Dankbarkeit. Zudem schätze ich das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird, denn als „Fremder“ hat man ja

■ Fahrer/in gesucht

Fühlen Sie sich angesprochen, sich als Fahrer/in für den Mahlzeitendienst zur Verfügung zu stellen? Dann nehmen Sie bitte mit der Spitex Appenzellerland, Carole Häfliger, Administration Filiale Speicher, Tel 071 353 54 54 Kontakt auf. Sie erhalten dort detaillierte Auskünfte.

Selbstverständlich wird eine Kilometerentschädigung ausgerichtet, zusätzlich ein Kleinbetrag pro abgelieferte Mahlzeit.

Einblick in ganz persönliche Räume, erfährt in Gesprächen persönliche Erlebnisse oder Sorgen. Da ist auch Diskretion ein absolutes Muss.

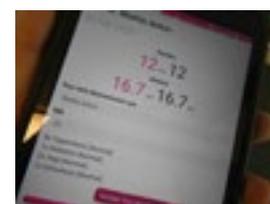
Wie ist der Mahlzeitenfahrtdienst genau organisiert?

Alles Organisatorische, also die Liste der Kund/innen, Abrechnung, individuelle Mahlzeitenwünsche wird durch die Spitex erbracht und auf dem Tablet gespeichert. Bis vor kurzem waren wir fünf Fahrer, so dass alle fünf Wochen ein einwöchiger Einsatz fällig wurde. Wobei wir sehr flexibel sind und jederzeit untereinander abtauschen können.

Sind bestimmte Voraussetzungen für diesen Fahrdienst nötig?

Selbstverständlich muss man über ein Auto verfügen, manchmal ist Allradantrieb von Vorteil. Aber ich habe auch gemerkt, dass Treppensteigen durchaus der Fitness dienlich ist ...

Ortskenntnisse sind hilfreich, man kann sie aber auch schnell erwerben. Dann sollte



man mit einem Tablet umgehen können, resp. bereit sein, den Umgang damit zu erlernen. Neben der Bereitschaft, auch einmal spontan eine kleine Hilfestellung zu erbringen, ist aber am Wichtigsten die Freude am Kontakt mit Menschen!

(pd)

SPITEX APPENZELLERLAND

■ Mitgliederversammlung Spitex Appenzellerland

Die 7. Mitgliederversammlung der Spitex Appenzellerland findet am 25. März 2020 um 19.00 Uhr im Restaurant Hirschen in Schwellbrunn statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Musikalisch umrahmt wird die Mitgliederversammlung von Timo Wüthrich, einem jungen Musiker aus dem Appenzellerland. Wir freuen uns auf ein breites Repertoire aus Musicals, Oldies und Eigenkompositionen.

Im Anschluss daran werden wir bei einem Apéro wieder Zeit für Gespräche und Geselligkeit haben.



Der Vorstand

GEBÄUDETAUFE

■ **Cornelia-Gebäude wird Wohnhaus REAL ICON**

Der Umbau ist abgeschlossen, von 14 Wohnungen sind zwölf verkauft und bezogen. Und die komplett umgestaltete Anlage erhält einen neuen Namen, nach einem Kunstwerk der Trogner Künstlerin Karin Karinna Bühler.

Das Cornelia-Gebäude hat eine wechselvolle Geschichte. Errichtet wurde es 1961 als Posamenten-Fabrik der einheimischen Gebrüder Eugster. Anfangs der 90er Jahre betrieb eine deutsche Unternehmung darin das Versandhaus Cornelia. Ab 1996 war es teilweise an Handwerksfirmen vermietet und immer wieder wurde vergeblich versucht, dem Haus eine erfolgversprechende Zukunft zu geben. 2015 hat es die Archplan AG, St. Gallen im Rahmen eines Wohnbauprojekts über-



nommen, grosszügig umgebaut und an die neuen Eigentümer verkauft. Nun hat das Gebäude eine langfristige Perspektive und bereits eine altersdurchmischte Eigentümergemeinschaft, die sich offensichtlich wohl fühlt. Ein gelungenes Projekt für Trogen. Und woher kommt der neue Namen? Im Juni 2017 stellte Sepp Thürlemann von der

Archplan AG das leerstehende Gebäude für ein grosses Kunstprojekt zur Verfügung. 30 Ostschweizer Kunstschaaffende zeigten im „Geilen Block“ eine Arbeit von sich. Darunter die Trognerin Karin Bühler. Auf der Suche nach Inspiration streifte sie durch die Hallen. Bei der Entdeckung der demontierten und verstaubten Cornelia-Leuchtschrift

■ **Karin Karinna Bühler**



Sie lebt mit ihrem Mann, dem Sekundarlehrer Curdin Jemmi und den beiden Töchtern seit 12 Jahren im Palais Bleu, dem Haus für Kunst und Kultur. Auf der Homepage karinna.ch ist ihr vielseitiges Schaffen ersichtlich.

machte es klick. Daraus lässt sich doch etwas gestalten! Durch Umstellung der einzelnen Buchstaben entstand REAL ICON. Die Architekten liessen sich inspirieren, denn von Cornelia hat das heutige Gebäude nichts mehr am Hut. Mit einem Apéro feierten die Eigentümer und die Künstlerin zusammen mit dem Architekten den neuen Namen.

(be)

HAUS VORDERDORF

■ **Schmunzeln und Lachen im Haus Vorderdorf**

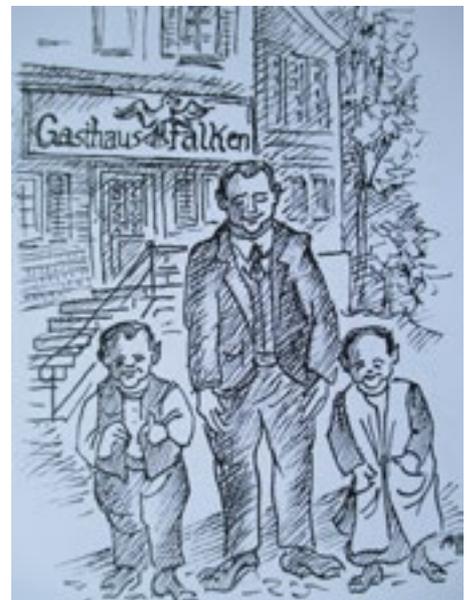
Bis auf den letzten Platz gefüllt war Anfang Februar das „Stübli“ im Haus Vorderdorf, als Aktivierungsfachfrau Annina Frey Peter Eggenberger als Gastreferenten willkommen hiess. Mit seinen lebhaft und gut verständlich vorgetragenen Humorgeschichten sorgte er für eine bekömmliche Schmunzel- und Lachstunde.

Roter Faden des Nachmittags war der Appenzeller Witz, der seit einigen Jahren zum immateriellen Unesco-Kulturgut gehört. Exklusiv bei den Appenzeller Witzern ist die Tatsache, dass es sich nicht um erfundene, sondern fast immer um wahre Begebenheiten handelt. Im Zentrum steht eine vermeintlich starke und grossgewachsene Persönlichkeit, die sich dem kleinen Appenzeller haushoch überlegen fühlt. Die typische Goliath-David-Situation also: Der Grosse will dem Kleinen eins auswischen, was dann aber in der Folge total missglückt. Der Schuss geht nach hinten los, und als unerwarteter Sieger steht der schlagfertige kleine Appenzeller da...

Als Erfinder des vor bald einmal dreissig Jahren eröffneten Appenzeller Witzwanderwegs sorgte Eggenberger mit köstlichen Beispielen immer wieder für Geläch-

ter. Jener deutsche Kurgast etwa, der im noblen Hotel Kurhaus-Bad übernachten wollte, was ihm aber zu teuer war. Im benachbarten einfachen Gasthaus „Bahnhof“ liess er sich dann von der Wirtin durchs ganze Haus führen. Schöne und saubere Zimmer waren es, aber ohne jeden Komfort. Am Schluss des Rundgangs meinte der arrogante Gast von oben herab: „Na, Frau Wirtin, wieviel kostet denn ein Zimmer in diesem Saustall?“ „Drissg Franke pro Nacht ond pro Sau!“, lautete die schlagfertige Antwort der Wirtin.

Die vielen Geschichten weckten bei den Zuhörerinnen und Zuhörern viele Erinnerungen, und ein eigens aus dem innerrhodischen Gonten angereister Besucher liess es sich nicht nehmen, mit zwei weiteren witzigen Episoden den gelungenen Nachmittag passend abzurunden.



Meister der Appenzeller Schagfertigkeit waren die beiden Zwergli Seppetoni und Kathri aus Oberegg, an die Peter Eggenberger in seinem Buch „Vo Wiertschafte ond Wiertschüsler“ erinnert.

Peter Eggenberger, Illustration Ernst Bänziger

PFADI TROGEN

■ Pfadi Schnuppertag am 14. März 2020



Freunde, Wald und Abenteuer: Die Pfadi ermöglicht Kindern & Jugendlichen die Natur zu erleben und Freundschaften zu knüpfen. Deshalb ist die Pfadi die grösste Jugendorganisation der Schweiz. Wie viel Pfadi steckt in dir? Finde es heraus! Wir sind viel draussen, spielen verschiedene Spiele, kochen über dem Feuer, schlafen in Zelten und singen

Lieder rund um ein Feuer. Nebenbei sind wir aber auch Verbrechern auf den Spuren, reisen durch ferne Länder und begegnen Zauberern und anderen Gestalten. Klingt das für dich nach Spass? Dann komm am 14. März 2020 an unseren Schnuppertag.

■ Pfadi in Trogen und Wald

Pfadis gibt es überall in der Schweiz, so auch in Trogen und Wald. Wir sind rund 70 Kinder aus Wald und aus Trogen, die sich jeden Samstag in verschiedenen Altersgruppen zusammenfinden, um vielfältige Aktivitäten zu erleben. Unsere Aktivitäten finden meist am Samstag von 14:00 – 16:00 Uhr an verschiedenen Standorten in den beiden Dörfern statt. In der Pfadi Trogen haben wir 4 verschiedene Altersgruppen, nämlich die



Biber (4-6 Jahre), die Wölfe (6-10 Jahre), die Pfadistufe (10-14 Jahre) und die Plostufe (14-16 Jahre).

■ Schnuppertag

Am 14. März 2020 öffnen wir unseren Wald, damit ganz viele Kinder ein wenig Pfadiluft schnuppern können. Dafür treffen wir uns um 14:00 Uhr bei unserem Pfadiheim in Trogen (unterhalb der Trühe).

■ Weitere Infos

Für mehr Informationen zu unserer Abteilung oder zu Pfadi allgemein, besucht uns im Internet:
www.pfaditrogen.ch
<http://www.pfadi.swiss/>

Corina Sieber w/o Sherpa

ALTPFADIVEREIN TROGEN

■ APV mit neuem Vorstand

Kürzlich fand die Mitgliederversammlung, der APV-Bott, des Altpfadivereins Trogen in der Pfadihütte statt. Der scheidende Präsident, Christoph Walser konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. So konnten im vergangenen Vereinsjahr mit dem Ski-Weekend, dem Familienplausch und der Filmnacht drei tolle Anlässe durchgeführt werden, wo viele ehemalige Leiter und Leiterinnen der Pfadi Trogen teilnahmen. Auf diese Mitgliederversammlung hin gaben Christoph Walser als Präsident und Steve

Monnigadon als Aktuar nach 12 Jahren ihre Ämter ab. Der APV bedankte sich bei beiden ganz herzlich für das langjährige Engagement mit einem Geschenk. Das Präsidentenamt übernimmt der bisherige Kassier Simon Frehner. Neu in den Vorstand wurden Dominik Ebnetter als Kassier und Gabriel Frehner als Aktuar gewählt. Der APV freut sich auch im 2020 auf ein abwechslungsreiches Vereinsjahr. Infos gibt es unter www.altpfadiverein.ch.



▲ Der neue APV-Vorstand (v.l.n.r: Gabriel Frehner, Simon Frehner, Dominik Ebnetter)



■ Das Programm 2020

► **Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr Rösslisaal, Hinterdorf Trogen**
<https://www.pronatura.ch/de/insektensterben>

Insektensterben
 Markus Arn von Pro Natura referiert über das Insektensterben und was wir selber dagegen tun können. „Innerhalb der kurzen Zeit von nur drei Jahrzehnten hat der Mensch in verschiedenen Gebieten die Insektenpopulationen um bis zu 75 Prozent dezimiert. 40 Prozent der bisher untersuchten Insektenarten der Schweiz gehören zu den «gefährdeten Arten». Mindestens 163 Insektenarten gelten in der Schweiz als ausgestorben.“



► **22. bis 26. April 2020**

Kulturreise nach Genua Ausgebucht!

► **Montag, 27. April, 19:30 Uhr Kino Rosenthal Heiden Fahrgemeinschaften ab SparMini**
<https://www.zwischenwelten-film.ch>

„Zwischenwelten“ Exklusive Filmvorführung in Anwesenheit des Regisseurs Thomas Karrer, Trogen
 SYNOPSIS: Was ist Gesundheit? Was Krankheit? Wie gelingt Heilung? Fragen, denen sich T. Karrer in seinem Dokumentarfilm nähert. Der Film taucht ein in „Zwischenwelten“, das Nahe und Ferne, das Besondere und Gewöhnliche zu einer dokumentarischen Reise verdichtet, in der die Frage nach Krankheit und Heilung immer auch die Frage nach einem selbst ist. Eintritt CHF 15.00. Anschließend Apéro offeriert von der Kronengesellschaft.



► **Donnerstag, 04. Juni, 20:00 Uhr Kronensaal Trogen**
<https://www.kilianziegler.ch>

Kilian Ziegler & Samuel Blatter „Geschickt“
 Slam Kabarett mit Message. Wortspiele sind ihr Markenzeichen. Jedem Thema drücken die beiden Künstler ihren Stempel auf. Eine temporeiche Liebeserklärung an den Brief im post-Post-Zeitalter. Kommunikation ist immer noch die beste Unterhaltung. Eintritt CHF 20.00 für Mitglieder, CHF 25.00 Nichtmitglieder. Für den Durstlöscher ist das „Viertel“ besorgt.



► **Donnerstag, 29. Oktober, 20.00 Uhr Lindenbühl Trogen**
 Ein Pendelbus ab Dorf steht zur Verfügung.

Jazzabend mit dem Duo „The Lutz Brothers“
 Matthias und Ruedi Lutz: Saxophon, Gitarre und Keyboard. Jazz-Programm mit ein wenig Classic und Latin. Zusammen mit der RAB.
 Eintritt CHF 15.00 für Mitglieder, CHF 20.00 für Nichtmitglieder.



► **Samstag, 05. Dezember 2020 Buchensaal Speicher**

Klausabend Gemeinsam mit der Sonnengesellschaft Speicher

■ Kinderartikelbörse

Wie bereits im letzten TIP angekündigt, findet nächsten Monat, nämlich am

► **Samstag, 21. März 2020**
 eine Kinderartikelbörse statt. Von 10.00 bis 12.00 Uhr finden Sie in der Turnhalle vom Haus Vordorf (Pinocchio) diverse Artikel für die Frühlings- und Sommersaison. Kleider, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Sportartikel, Fahrzeuge u.s.w. für Kinder, sowie diverse Artikel für Babys warten auf neue Besitzer. Die Sachen werden vorgängig von den Verkäufern angeschrieben und bei uns abgege-

ben. Wir werden die Artikel dann auslegen, bezahlt wird an der Kasse. So muss nicht jeder an seinem eigenen Stand stehen, sondern kann selber umherstöbern.

Haben Sie Interesse Ihre nicht mehr gebrauchten Kinderartikel zu verkaufen? Dann melden Sie sich bei uns und reservieren Sie sich Ihre Nummer. „Dä Schnäller isch dä Gschwinder.“

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde, unter der Rubrik Veranstaltungen.

Haben Sie Lust uns etwas von Ihrer Zeit und Ihrem Engagement zu schenken und uns bei diesem Projekt zu unterstützen? Auch in diesem Fall dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Kontakt:
 Silvia Kriemler / 071 344 37 27 /
 Mail: silix@bluewin.ch



Lesegesellschaft Eugst Trogen



| | |
|----------------|--|
| Gründung | ca. 1850 |
| Zweck | Die Lesegesellschaft Eugst führt Besprechungen und Diskussionen über aktuelle Vorkommnisse sowie über wichtige politische und kulturelle Angelegenheiten in Aussenbezirk, Gemeinde, Kanton und Bund durch. |
| Mitgliederzahl | 46 |
| Jahresbeitrag | CHF 25.– |
| Aktivitäten | Versammlungen, Besichtigungen, Ausflüge, Vorträge |
| Vorstand | Präsidentin: Mägi Stüdl Aktuarin: Silvia Lutz Kassier: Martin Naef Reisekassierin: Rita Schirmer |
| Kontakt | Mägi Stüdl, Hinterdorf 2, 9043 Trogen, Tel. 071 344 48 66 |
| Vereinslokal | Restaurant Hörnli, Trogen |

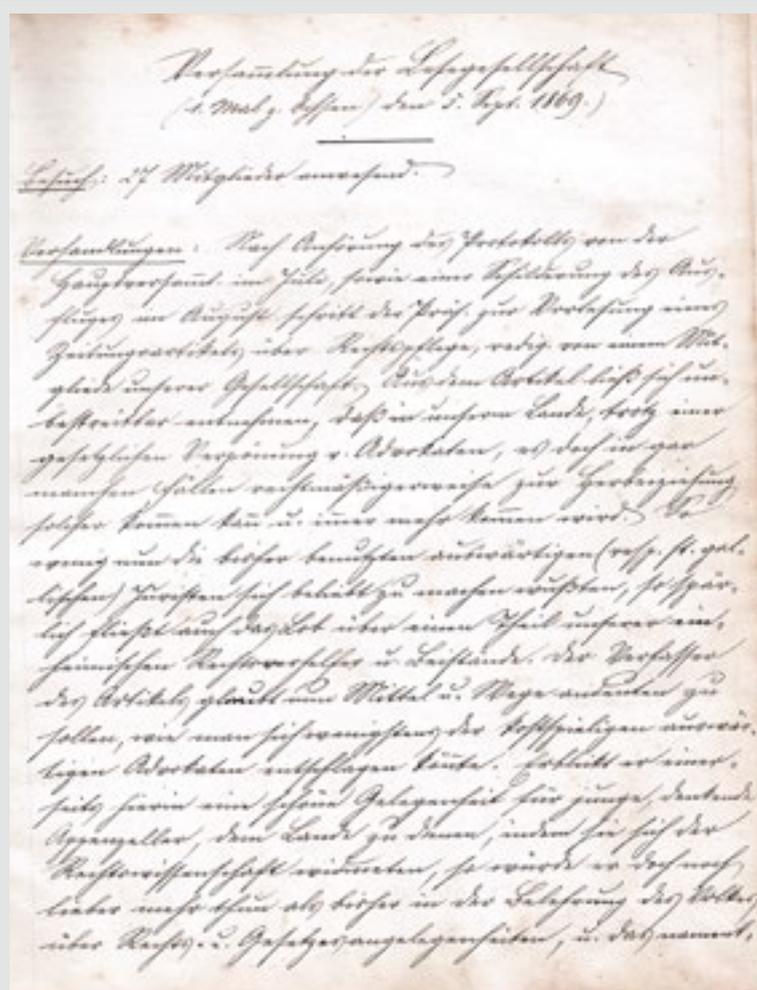
Die Lesegesellschaften im Kanton Appenzell wurden im vorletzten Jahrhundert ins Leben gerufen. Zeitungen in jedem Haushalt gab es noch nicht. Die Kinder brachten die Lesemappen von Mitglied zu Mitglied und so wurden die Kosten für Zeitungen gemeinsam getragen.

Die Versammlungen waren nur für Männer und fanden jeweils am Sonntagnachmittag während der Wintermonate statt.

Erst Ende 1980 wurden Frauen in die Lesegesellschaft Eugst aufgenommen. 14 Mitglieder stimmten damals dafür, 9 dagegen. Als erste Frau wurde Carole Häfliger (Sutter) in der Lesi Eugst aufgenommen.

■ Wie gestaltet sich die Lesi Eugst heute?

Zweck aus den Statuten 1983
Die Lesegesellschaft Eugt führt Besprechun-



Übersetzung:

"Versammlung der Lesegesellschaft.
(1. Mal z. Ochsden 5. Sept. 1869)

Besuch: 27 Mitglieder anwesend.

Verhandlungen: Nach Anhörung des Protokolls von der Hauptversamml. im Juli, sowie einer Schilderung des Ausfluges im August schritt der Präs. zur Vorlesung eines Zeitungsartikels über Rechtspflege, redig. von einem Mitgliede unserer Gesellschaft. Aus dem Artikel liess sich unbestreitbar entnehmen, dass in unserm Land, trotz einer gesetzlichen Verpönung v. Advokaten, es doch in gar manchen Fällen rechtmässigerweise zur Herbeiziehung solcher kommen kann u. immer mehr kommen wird. So wenig nun die bisher benutzten auswärtigen (resp. st. gallischen) Juristen sich beliebt zu machen wussten, so spärlich fliesst auch das Lob über einen Theil unserer einheimischen Rechtsverhelfer u. Beistände. Der Verfasser des Artikels glaubt nun Mittel u. Wege andeuten zu sollen, wie man sich wenigstens der kostspieligen auswärtigen Advokaten entschlagen könnte. Erblickt er einerseits hierin eine schöne Gelegenheit für junge denkende Appenzeller, dem Lande zu dienen, indem sie sich der Rechtswissenschaft widmeten, so würde er doch noch lieber mehr thun als bisher in der Belehrung des Volkes über Rechts- u. Gesetzesangelegenheiten, u. das namentlich durch unausgesetzte Veröffentlichung der vorgekommenen Gerichtsverhandlungen, der gefällten Urtheile u. der dabei zu Tage tretenden Rechtsanschauungen. - In der Diskussion bekamen die Advokaten noch zahlreiche Ruffel, u. es darf frisch gesagt werden, dass dieselben im Allgemeinen im Appenzellerland gerade so viel Wohlwollen fänden, als etwa die Jesuiten in der ganzen Schweiz. Einstimmig wird der Verfasser des behandelten Artikels ermuntert, in der Mittheilung v. Gerichtsverhandlungen durch die App. Zeit. (Appenzeller Zeitung) fortzufahren. "

▲ Ausschnitt aus dem handgeschriebenen Protokoll vom 5. September 1869



▲ Der Vorstand der Lesi Eugst. vlnr: Martin Naef, Mägi Stüdli, Silvia Lutz, Rita Schirmer

gen und Diskussionen über aktuelle Vor-
kommnisse sowie über wichtige politische
und kulturelle Angelegenheiten in Aussen-
bezirk, Gemeinde, Kanton und Bund durch.
Die monatlichen Zusammenkünfte wer-
den durch den Vorstand abwechslungs-
reich gestaltet. Die Sitzungen werden mit
einem „Zäuerli“ oder einem Jodel der Fa-
milien Schirmer eröffnet. Ein Vortrag mit
anschliessender Diskussion über Suizid
stimmte nachdenklich und betroffen. Bei
einem Crashkurs konnten sich die Mitglie-
der im zäuerlen versuchen. Ein amüsanter
vielseitiger Spielabend gehörte ebenso
zum Programm. Mit der Lesi Bach wurden
Erinnerungen ans alte Trogen lebendig
gemacht. Werner Schläpfer präsentierte
uns aus seiner umfangreichen Postkarten-
sammlung einen kleinen Ausschnitt. Eben-
so wurde uns Gelegenheit geboten, Regie-
rungsratskandidaten kennen zu lernen und
zu berfragen.
Der gemütliche Chlaushöck, sei dies mit ei-



nem feinen Essen im Restaurant Rebstock
oder bei einem Lutz-Fondue im Hörnli wird
rege besucht. Einmal jährlich Zeitungen
sammeln fördert die Gemeinschaft und viele
fleissige Hände wirken mit.

Eine wichtige jährliche Veranstaltung ist der
Vereinsausflug, der uns in die verschiedens-
ten Regionen nah und fern entführt. Eine
Führung in der Obstbrennerei in Hörbranz
mit anschliessender Degustation und einem
Besuch im Greifvogelpark in Buchs mit einer
eindrücklichen Flugshow war ein wunder-
barer Ausflug. Oder, warum auch in die
Ferne schweifen denn das Schöne liegt so
nah... von der Notkersegg über Drei Wei-
hern, das Steinachtobel nach St. Gallen und
Besuch der Stiftsbibliothek und des Gauker-
festivals.

Die Lesegesellschaft Eugst heisst auch An-
gehörige und Freunde zu den Veranstaltun-
gen herzlich willkommen und mit ihren breit

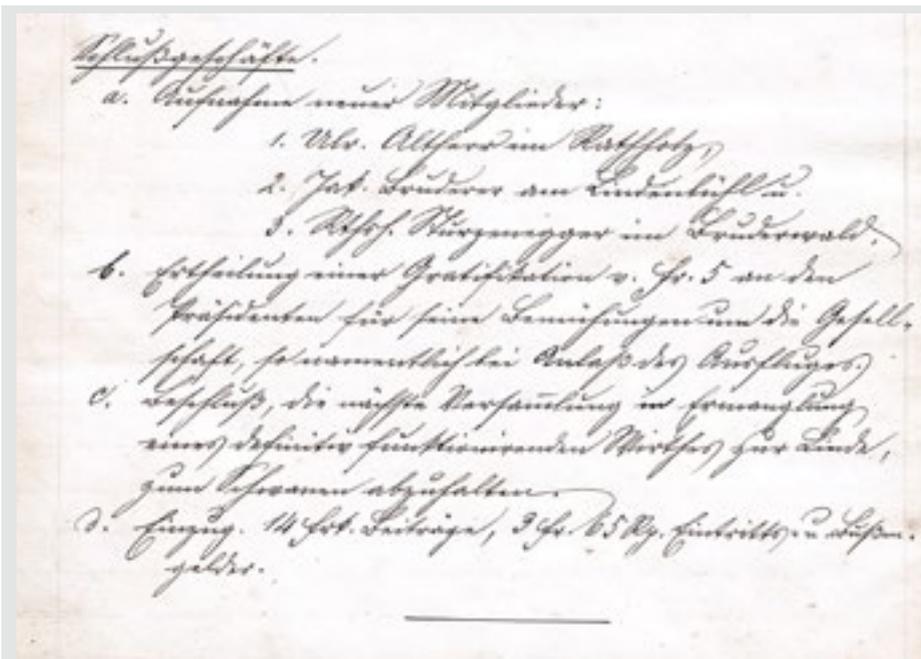
▲ Vereinsausflug vom 12. Mai 2018 in die
Stiftsbibliothek und durch die Stadt St.Gallen.



▲ Anlässlich des Ausfluges vom 13. Mai 2017
in den Greifvogelpark in Buchs SG.

gefächerten Themen und ihrer geliebten Ge-
selligkeit ist sie eine willkommene Ergänzung
zu anderen Vereinsaktivitäten.

(sk)



Übersetzung:

"Schlussgeschäfte.

- a. Aufnahme neuer Mitglieder
 1. Ulr. Alther im Rathholz
 2. Jak. Bruderer am Lindenbühl u.
 3. Rthsh. Sturzenegger im Bruderwald
- b. Ertheilung einer Gratifikation v. Fr. 5 an
den Präsidenten für seine Bemühungen um
die Gesellschaft, so namentlich bei Anlass
des Ausfluges.
- c. Beschluss, die nächste Versammlung in
Ermanglung eines definitiv funktionirenden
Wirthes zur Linde, zum Schwanen
abzuhalten.
- d. Einzug: 14 Fr. Beiträge, 3 Fr. 65 Rp
Eintritts- u. Bussengelder."

▲ Ausschnitt aus dem Protokoll vom 5. September 1869

DREI SPITALSCHLIESSUNGEN IN AUSSERRHODEN:

■ Auch das Krankenhaus in Trogen ist verschwunden

Im Kanton St. Gallen sind mögliche Spitalschliessungen ein Dauerthema. Ruhe herrscht derzeit in Ausserrhoden. Fast vergessen gegangen aber ist die Tatsache, dass zwischen 1974 und 1999 drei Appenzeller Krankenhäuser – darunter auch dasjenige in Trogen – verschwunden sind.

„Jedem Täli sein Spitäl!“ In besonderem Masse traf diese Feststellung für das Rotbachtal mit den Gemeinden Gais, Bühler und Teufen zu, wo sich zwei Spitäler befanden. 1904 wurde das Krankenhaus Gais eröffnet, und ab 1907 konnte auch die Bevölkerung von Teufen auf die Dienste eines Kleinspitals zählen.

■ Heiden und Trogen hatten die Nase vorn

Früher als in Gais und Teufen kam es in Heiden und Trogen zu Spitaleröffnungen. Nachdem 1874 im Vorderländer Bezirkshauptort das noch heute bestehende Spital eröffnet worden war, folgte 1877 die Gemeinde Trogen. Das Haus wurde 1927 beträchtlich vergrössert, dann aber im Jahre 1976 als Spital geschlossen. Bis 2006 diente es den Gemeinden Trogen und Speicher als Pflegeheim. Heute ist das markante Ge-

bäude als „Palais bleu“ bekannt und dient nebst Wohnzwecken auch Kulturschaffenden als Arbeitsort.

■ Aufhebung auch in Teufen

Das Krankenhaus Teufen diente bis Sommer 1999 als Akutspital. Nach einer längeren Projektierungsphase erfolgte ein grosser Wurf mit intensiver Bautätigkeit. Heute steht am ehemaligen Spitalstandort im Unteren Gremm an der Krankenhausstrasse 6 ein modernes Alters- und Pflegezentrum, das im Dezember 2008 von den ersten Bewohnerinnen und Bewohnern bezogen wurde.

■ Krankenhaus Gais ist gut dokumentiert

Dank des von Achilles Weishaupt und Karl Rechsteiner verfassten Buchs „Geschichte der Gemeinde Gais“ ist die Entwicklung



▲ Das seinerzeitige Spital von Trogen dient seit 2006 als Wohnhaus mit Atelierräumen für Kulturschaffende.

des 1904 eröffneten Gaiser Krankenhauses gut dokumentiert. „Das kleine, defizitär gewordene Belegspital ohne Fachabteilungen konnte ab den 1970er Jahren die Anforderungen an ein Akutspital mit voller Grundversorgung nicht mehr erfüllen“, heisst es in der Gemeindechronik. „Im März 1982 sah sich der Gemeinderat gezwungen, auf die Akutversorgung zu verzichten und das Haus in ein Pflegeheim umzuwandeln, das 1987 eröffnet wurde.“

Bild und Text: Peter Eggenberger

EIN JUBILÄUM, DAS NICHT GEFEIERT WIRD:

■ 50 Jahre Skilift Trogen

Der Skilift Trogen – Breitenebnet wurde vor einem halben Jahrhundert eröffnet. Allerdings steht die Anlage still, und auch das Jubiläum wird nicht gefeiert.

In den 1960er Jahren entstanden die Skilifte Heiden – Bischofsberg, Oberegg – St. Anton, Grub – Kaien und Gais - Klausenböhl. 1970 zog Trogen nach, und oberhalb des Dorfzentrums konnte der Schleplift auf den Breitenebnet eröffnet werden. Im Appenzeller Jahrbuch 1995 wird das 25-Jahr-Jubiläum mit wenigen Worten gewürdigt: „Am 18. November konnte die Skilift AG das 25jährige Bestehen feiern. Trotz kurzer Betriebszeit erzielte sie einen kleinen Überschuss von 57 Franken bei Gesamteinnahmen von 44300 Franken. Als neue Verwaltungsrätin wurde Sybille Nagel gewählt...“

■ Betriebseinstellung wegen Unstimmigkeiten

Während sich die Vorderländer Skilifte und die Anlage in Gais mit Bügeln und damit betriebsbereit präsentieren, ist in Trogen lediglich das nackte Zugseil auszumachen. Grund ist die Stilllegung des Lifts wegen Unstimmigkeiten zwischen dem Landeigentümer und den Skilift-Verantwortlichen. Nachdem keine einvernehmliche Lösung erreicht werden konnte, soll die Anlage abgebrochen werden.

Bild und Text: Peter Eggenberger



▲ Die 50 Jahre alte Skiliftanlage in Trogen ist stillgelegt und soll abgebrochen werden.

Sie möchten den TIP künftig auch als e-paper lesen? Senden sie uns eine E-Mail mit dem Vermerk "e-paper". Sie erhalten dann zeitgleich mit der Postverteilung des TIP die elektronische variante für ihr smartphone/tablet. tip@trogen.ch

MUSEUM FÜR LEBENSGESCHICHTEN UND SONNENGESELLSCHAFT

■ 200 Jahre Sonnengesellschaft Speicher

Die Sonnengesellschaft Speicher feiert 2020 ihr 200-jähriges Bestehen. Eine Ausstellung im Museum für Lebensgeschichten im Hof Speicher nimmt dieses Jubiläum auf und vermittelt – ergänzt durch eine Festschrift – Einblicke in das Wesen und das Wirken dieser Institution, deren Mitglieder stolz darauf verweisen können, der ältesten appenzellischen Lesegesellschaft anzugehören. In ihren ersten Jahrzehnten hat die Sonnengesellschaft gemäss dem Willen der Gründer in ihrer gemeinnützigen Ausrichtung enorm viel zum Wohl der Dorfbevölkerung beigetragen, und das in mancherlei Hinsicht. Längere Zeit engagierte sie sich ausserdem in politischen Angelegenheiten. Stets hochgehalten worden ist aber auch das Bestreben, dem belehrenden und dem unterhaltenden Moment den gebührenden Platz einzuräumen. Referate zu verschiedensten Themen,

Lesemappen und eine Bibliothek trugen früher dazu bei. Heute legt man das Gewicht im Jahresprogramm auf Vorträge und Exkursionen mit zumeist kulturellem Hintergrund.

- ▶ **Vernissage: Samstag, 14. März 2020, 17 Uhr**
- ▶ **Ausstellung: 15. März bis 21. November 2020**

Für Rückfragen oder eine Führung: Peter Abegglen, Präsident Sonnengesellschaft Speicher, Tel. 071 344 26 60
Hannelore Schärer, Präsidentin Museum für Lebensgeschichten, Tel. 071 344 36 87



Begleitveranstaltungen

- Dienstag, 21. April 2020**, 17 Uhr, Führung durch die Ausstellung mit Peter Abegglen
- Donnerstag, 28. Mai 2020**, 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche Speicher: «Hommage an Joh. Heinrich Tobler» mit Rudolf Lutz
- Donnerstag, 20. August 2020**, 19.30 Uhr, Vortrag von Mäddel Fuchs: «Das Haus des Landammanns Zuberbühler», Treffpunkt: Oberdorf 2, Speicher
- Dienstag, 22. September 2020**, 17 Uhr, Führung durch die Ausstellung mit Peter Abegglen
- Montag, 9. November 2020**, 19 Uhr, im Hof Speicher: «Bild-Reiseberichte früher und heute» mit Peter Abegglen und Paul Hollenstein
- Samstag, 21. November**, 17 Uhr: Finissage

(pd)

AIKIDO SPEICHER

■ Ein Aikido Jahr im Zeichen der Kinder

Seit 6 Jahren ist der Verein Aikido Speicher nun aktiv, und er blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das im Zeichen der Kinder im Aikido stand: Im Dezember durften sich sechs Kinder nach bestandener Prüfung einen neuen Farbgurt umbinden! Wir gratulieren Milo zum gelb-orangen Gurt, Joa zum gelben, sowie Chiara-Larissa, Emanuel-David, Rui und Luo zum weiss-gelben Gurt!

Im November und Dezember 19 haben wir erstmals zwei Eltern-Kind-Aikido Trainings durchgeführt. Diese fanden in unserem neuen Dojo in der kleinen Halle des Zentral-Schulhauses statt, und waren mit 12 und 16 Teilnehmenden sehr gut besucht. Dabei nahmen Kinder ab 5 Jahren sowie Erwachsene mit und ohne Aikido-Kenntnissen teil. Das Training mit Peter Duwe, 4. Dan Aikido machte allen viel Spass. «Diese Trainings

sind perfekt, um einmal ins Aikido hinein zu schnuppern – sowohl für Kinder als auch für Eltern. Unser wichtigstes Ziel dabei ist, den Spass an der Bewegung zu wecken».

Da die Trainings diesen Winter auf so grosse Resonanz gestossen sind, setzt der Verein die Reihe fort: Das nächste Eltern-Kind-Training findet bereits am Samstag, 7. März von 10:00 bis 11:30 in der kleinen Halle

Kampf.
Kunst.
Aikido.



des Zentral-Schulhauses in Speicher statt. «Auch dieses Training ist wieder kostenlos und offen für alle interessierten Familien!» erklärt Julia Nentwich, Kassierin des Vereins. Weitere Termine sind am 03. Mai und am 07. Juni. Wir freuen uns auf zahlreiche TeilnehmerInnen!

(pd)

ANZEIGE

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60 schmid-dach.ch

Wir suchen Verstärkung:
Dachdecker EFZ. / Zimmermann EFZ.

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

Elektro Schmid & Co

071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschaum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

KINDERWOCHE 2020

■ **Mut tut gut**

Einmal mehr bietet sich die Gelegenheit, eine tolle Frühlingsferienwoche zu erleben. An der Kinderwoche 2020 tanken wir bei vielen spannenden Aktivitäten Mut und erleben, dass mutig sein uns rundum gut tut. Die Turnhalle Nideren ist ein idealer Ort, wo wir viel Neues erlernen und ausprobieren können. Nebst Bewegung und Spass lernen wir aus Bibelgeschichten, wie mutig sein viele positive Auswirkungen hat. An Überraschungen, Spannung und Action wird es nicht fehlen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche mutige Kinderschar!

► **Montag bis Donnerstag, 6. – 9. April 2020,**
jeweils von 14 – 17 Uhr in der Turnhalle Nideren

► **Weitere Infos siehe Inserat rechts**



Cornelia Welz

Mut tut gut
Kinderwoche
6. - 9. April 2020
Von 14 – 17 Uhr in der Turnhalle Nideren, Trogen
Alle Kinder von ca. 5 – 12 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Entdecke mutige Typen in biblischen Geschichten / Habe Spass bei den täglichen Mut-Erlebnissen / Fasse Mut bei spannenden Postenläufen drinnen und draussen / Pack Unbekanntes mutig an / Erfahre, dass Mut gut tut

Wir freuen uns auf Dich!

Keine Anmeldung nötig / freiwilliger Unkostenbeitrag / Turnschuhe & Sportkleider mitbringen
Veranstalter: Chindertreff Trogen
Infos: Cornelia Welz, 076 401 53 47, cornelia.welz@livenet.ch

■ **20 Jahre RAB BAR: Bald geht das Fest los!**

Am Dienstag, **31. März 2020**, feiert die RAB BAR Trogen ihren zwanzigsten Geburtstag. Das soll zünftig gefeiert werden.

Haben Sie schon unseren Jubiläumskalender gekauft?!

Diese Kalender können für CHF 40.00 im RAB, im Ernst oder im SPAR mini erworben werden. Die Titelseite hat Werner Meier gestaltet und alle 24 Törlchen enthalten eine Überraschung aus 20 Jahren RABEN-Kunst. Das erste Törlchen kann am 8. März 2020 geöffnet werden. Der Erlös aus dem Kalenderverkauf geht vollumfänglich in die Festkasse für 20 Jahre RAB BAR.

Herzlichen Dank für die Unterstützung und wir freuen uns auf die aufregenden Events im Rahmen von 20 Jahre RAB BAR.

Weitere Angaben dazu im Jubiläumsprogramm unter www.rab-bar.ch.

Mit herzlichen Grüssen
Das «OK 20 Jahre RAB»

Unser Jubiläum wird grosszügig unterstützt durch die
- Kulturförderung Appenzell Ausserrhodens,
- die Rudolf & Gertrud Bünzli-Scherrer-Stiftung
- und die Stiftung SK Trogen

20 JAHRE RAB

MIT SPUR > IMMER UM 20:20 UHR
... BAR OFFEN AB 17:00 UHR | MIT *NICHT DIE ALLEN ANGLÄUBEN |

31.03. GEDURSTETESBAR 20 JAHRE RAB // 03.04. HANS FÄSSLER & LIEDERBAR MIT TROTZ ALLEDDEM // 17.04. KONZERTBAR MIT NATHALIE MAERTEN & BAND // 21.04. KUNSTBAR MIT MARK STRAFFER BRÄNDL // 01.05. HATTHIAS WEISHAUBT & MUSIKBAR MIT ZWISCHENTONEN VON SILVIA SCHNEIDER AM AKKORDEON

08.05. SPIELBAR // 15.05. KUNSTBAR MIT KARIN BUCHER & THOMAS KARRER, PALAIS BLEU // 24.05. SUSANNE SCHEWE // 05.06. KONZERTBAR MIT THE MOZZARELLAS

12.06. THEATERBAR MIT BUFFPAPIER // 19.06. PETER SURBER // 26.06. KUNSTBAR MIT H.R. FRICKER // 03.07. KONZERTBAR MIT CEPHYR COMBO

07.08. RICHY KÜTTEL & RABENVIERTELFEST // 11.08. KUNSTBAR MIT ARANKA SZIRAKI // 21.08. BAYRISCHE ABENDBAR // 28.08. HEDI EISENHUT & GESANGBAR MIT JENS WEBER // 01.09. JAZZBAR MIT GUHR & GIRL WHISKY & CIGARS // 11.09. JAZZBAR // 18.09. ALTE & NEUE RAB-PRESIDENTINNEN // 25.09. SPURENSUHLEREIBAR
DJS MIMI MIGGI KUNDERT & MICHAEL MULLER

20 JAHRE RAB 31.03. - 25.09.2020 IN TROGEN WWW.RAB-BAR.CH

RAB

FRAUENORGANISATIONEN

■ **Frauenzorg mit Erlebnisbericht aus Lima**

Die Landfrauen Wald, Speicher, Trogen; der Frauecheris Speicher sowie der Gemeinnützige Frauenverein Trogen laden ein zum gemeinsamen Frauenzorg am

► **Freitag, 6. März 2020 um 9.00 Uhr**
in der Pausenhalle der MZA Wald,

Frau Verena Rechsteiner aus Gais berichtet uns im Anschluss an das Frühstück von ihren Erlebnissen während ihren Einsätzen in einem Kinderheim in der Grossstadt Lima (Peru).

Kosten: Fr. 20.-

Anmeldung: bis Montag, 2. März 2020 bei Cornelia Welz, info@landfrauen-trogen.ch



Bitte Fahrgemeinschaften bilden, da nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen.

Postauto: Trogen ab 08:28; retour ab Wald 11:40. (Fahrtdauer 12 min)

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN TROGEN

■ Rumpelstilzli - ein Handpuppenspiel für Kinder und Erwachsene

► **Am Mittwochnachmittag, 11. März, 14:30, im Rösslisaal.**

Am traditionellen Geschichtennachmittag des Frauenvereins spielen Maria Barbara Barandun und Simone Flury das „RUMPELSTILZLI“ (anstelle des früher angekündigten „Jakob und sein Allerlei“)

Versiert und mit Engagement erwecken die beiden Spielerinnen zwei Hände voller Handpuppen zum Leben. Sie erzählen wäh-

rend 45 Minuten wie eine Müllerstocher sich einer schwierigen Aufgabe stellt und sich und ihrer Familie so das Leben rettet. Natürlich mit dem Glauben an das Gute, mit Hilfe zur rechten Zeit und viel Liebe. Es ist auch eine Geschichte über das Reden und Schweigen zur rechten Zeit... oder wird am Ende doch das Rumpelstilzli das Königskind mit in den Wald nehmen?

Herzlich mit viel Vorfreude

Für den Frauenverein Simone Flury



WEITERBILDUNG

■ Rückblick und Ausblick von WebMittelland

92 durchgeführte Kurse im zurückliegenden Vereinsjahr

Vor kurzem traf sich das Team und der Vorstand vom Verein „Weiterbildung Appenzeller Mittelland“ (kurz WebMittelland) zum alljährlichen Info-Anlass in Bühler.

Der Verein wird von den fünf Mittelländer Gemeinden Gais, Bühler, Teufen, Trogen und Speicher getragen. Pro Gemeinde sorgen zwei bis drei Kursorganisatorinnen ehrenamtlich für ein abwechslungsreiches Programm, welches zweimal jährlich erscheint. Der Präsident, Dieter Leopold, erwähnte in seinem Jahresrückblick die erfreulich gut besuchten Kurse im vergangenen Vereinsjahr. In 92 durchgeführten Kursen konnten insgesamt 812 Teilnehmer ihr Wissen erwei-

tern. Darunter fallen auch die Deutschkurse für Fremdsprachige. Damit unterstützt WebMittelland den Kanton bei der Umsetzung des Kantonalen Integrationsprogramms. Die Vereinbarung mit dem Kanton wurde aktuell um 2 Jahre verlängert.

Auf sehr grosses Interesse stiess ebenfalls die öffentliche Veranstaltung in der Aula der Kantonsschule Trogen letzten April. Dazu konnten Bundesrat Alain Berset und weitere namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft gewonnen werden. Sie setzten sich mit dem Abstimmungsthema der „Steuerreform und AHV-Finanzierung“ auseinander.

weiterbildung...
appenzeller mittelland

Auch in diesem Frühling ist wieder ein Anlass für die breite Öffentlichkeit geplant. Infos folgen zu gegebener Zeit.

Im aktuellen Programm sind wiederum 44 Kurse ausgeschrieben.

Weiter Infos finden Sie unter www.webmittelland.ch

(pd)

MARKTFRAUEN

■ Aufruf zur kollektiven Estrich Räumung am 22. August 2020 in Trogen — vide-grenier statt Flohmarkt

Die Umgestaltung des Dorfplatzes macht es den Marktfrauen einfach, Gewohnheiten zu ändern. Basierend auf der Idee eines vide-greniers - aus dem Französischen vide=leer und grenier=Estrich, in Deutsch besser bekannt als „Garagenverkauf“ - wollen sie den kommenden Flohmarkt in einen Flohmarktpaziergang verwandeln.

Die Marktfrauen freuen sich auf den vide-grenier und wünschen sich zahlreiche Anmeldungen, denn dieser Anlass birgt mehr als einen Spaziergang und einen Flohmarkt: „Vielleicht ist es motivierender gemeinsam zu entrümpeln als alleine ... ? Wir stellen uns die vielen Garagen, Estriche und Abstellkammern vor, die in Trogen am gleichen Tag geleert werden. Trouvailles, Vergesse-

nes oder überflüssiges kann ausgeräumt und zum Verkauf angeboten werden. Dabei wird selbst entschieden, ob sich die Stube, der Vorplatz, die Eingangshalle oder gar der Garten zum Feilbieten eignet.

■ Von Haus zu Haus durch Trogen

Von 10 bis 15 Uhr lockt dieser Anlass zu einer Entdeckungsreise durch Trogen. Feilbietende werden in einem Ortsplan gekennzeichnet. Besucher_Innen können so eine eigene Route des Flohmarktpazierganges festlegen. Am Veranstaltungstag wird eine Gaststätte auf der Wiese des Mädchenkonvikts eingerichtet. Dort werden Pläne und Informationen zum vide-grenier ausgehändigt.

vide-grenier - Die Marktfrauen rufen zur kollektiven Estrich Räumung auf:

- **Samstag, 22. August 2020 von 10 bis 15 Uhr**
- **Feilbietende bitte anmelden bis 7. Juni 2020 unter marktfrauentrogen@gmx.ch**
- **Die vide-grenier-Gebühr beläuft sich auf CHF 15.00**
- **Mit einer Anmeldebestätigung wird über das weitere Vorgehen informiert**

Wir sind gespannt!
Die Marktfrauen Trogen



TROGNER BRUNCH

► **Sonntag, 3. Mai 2020**
in der Bleichi Areal Garage Schneider

09.00 Uhr Gottesdienst mit der evangelischen und der katholischen Kirche und der Helimission

10.00 Uhr Brunchbuffet vom Feinsten mit lokalen Produkten und vielfältigem frischem Angebot Fr. 25.– pro Person, Kinder Fr. 15.– Familien Fr. 60.– Marcel's Musik sorgt für gediegen rhythmische Musikbegleitung / lokale Künstler und Musiker sorgen für kulturelle Höhepunkte

14.00 Uhr Kinderprogramm mit Hüpfburg, Spiele ohne Grenzen, Spass und Bewegung

Festwirtschaft / Am Smoker-Grill: Fritz Lieberherr / knackig frisches Salatbuffet / Wettbewerb der Helimission: zu gewinnen sind 3 Alpsteinrundflüge

Weitere Infos zum Brunch auf: www.lesibach.ch

Geschichtennachmittag
für Kinder und Erwachsene

Handpuppenspiel „Rumpelstilzi“ von Maria Barbara Barandun und Simone Flury
11. März 2020 | 14:30 h | im RössliSaal | Zvieri & Kollekte

ANZEIGE

Gesundheits- & Naturheilpraxis

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom und kant. appr. Komplementärtherapeutin mit eidg. Diplom

- Naturheilkundliche Verfahren
- Klassische Homöopathie
- Akupunktur-Massage
- manuelle Lymphdrainage
- systemisches Coaching / Beratung

Termine:

Montag bis Samstag (06:30 bis 20:00 Uhr)
nach telefonischer Vereinbarung

www.naturheilpraxis-schoenenberger.ch

Heidi Schönenberger
Niderenweg 12
9043 Trogen
Tel. 071 344 47 69
hschoenenb@bluewin.ch

Wenn nicht jetzt wann dann?

Frühlingszeit
Kunterbunt
Edel

Wir bringen Farbe
in ihr Leben



071 891 58 77
naturfarbenmalerei.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZEL 071 788 33 33 · SPEICHER 071 343 72 33
WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

■ Achtung, Datum reservieren!

► **Samstag, 25. April 2020**

■ Umwelt – Aktionstag, Areal Buchenschulhaus, Speicher

Können wir bei uns etwas für die Umwelt und das Klima tun? Diese Frage stellte sich der Vorstand der SP Speicher-Trogen. Die Antwort darauf ist der Umwelt-Aktionstag vom 25. April 2020. Für diesen Tag sind Erwachsene und Jugendliche verschiedener Gruppierungen und Organisationen der Region aktiv geworden und haben ein vielfältiges Programm zusammengestellt. An verschiedenen Ständen können Sie sich informieren, wie Sie im eigenen Haushalt Energie sparen können, welchen ökologischen Fussabdruck Sie hinterlassen oder was Sie zum Erhalt der Biodiversität beitragen können.

Sie erhalten Informationen zu naturnahem Gärtnern und können an einer Permakultur-Gartenführung teilnehmen.

Vielleicht haben Sie Ideen, wie die Gemeinde Speicher ökologischer werden könnte? Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche, Visionen für eine umweltfreundlichere Entwicklung unserer Dörfer an den Stand.

Auch für Kinder gibt es verschiedene Angebote, wie Samenbomben basteln oder aus Tetrapackungen Säcke herstellen. Im Märlizelt können sie einer spannenden Geschichte lauschen.

Ein attraktives, gesundes Verpflegungsangebot lädt zum geniessen ein.

Das OK Umwelt-Aktionstag
Elisabeth Eugster, Ruth Saxer,
Maria Barbara Barandun

JUBLA SPEICHER-TROGEN & JUBLA ROTBACH

■ Sommerlager 2020 – Der Kampf um die 24 Weltmeere

Die letzten Vorbereitungen für den historischen Kampf um die 24 Weltmeere laufen. Komm an Bord und freue dich auf eine packende Verfolgungsjagd! Zusammen sind wir stark und können sogar diesen Kampf gewinnen.

Am 5. Juli hissen wir unsere Segel und navigieren nach Amden nahe dem Walensee. Dort liegt unsere Piratenbasis für die kommenden zwei Wochen. Wir hoffen, am 17. Juli siegreich zurückzukehren. Mitkommen dürfen Piratinnen und Piraten, welche nach den Sommerferien in die 3. Klasse kommen oder älter sind. Mitglied der Jubla muss man nicht sein, um für unsere Abenteuerfahrt anzuheuern.

Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches, spielerisches und an unvergesslichen Erlebnissen reiches Programm. Bei Zmorge am Lagerfeuer, Wassergeländespiel, Casinoabend, Baden im See, Tanzspiel, Themen-disco, Abkochen über dem Feuer, Foto-OL

und vielem mehr ist Spass garantiert. Das Lager wird von, durch J&S ausgebildeten, Jugendlichen und Erwachsenen ehrenamtlich geleitet.

Weitere Details, Eindrücke von vergangenen Lagern und Informationen zur Anmeldung sind auf www.jublalager.ch zu finden.

Jérôme Messmer, Leiter



PRO JUVENTUTE AR

■ Die kantonale Erziehungs- und Elternberatung Appenzell Ausserrhoden – ein Angebot für alle Eltern in den ausserrhodischen Gemeinden



*Liebe Eltern
Haben Sie bisweilen Fragen zur Erziehung Ihrer Kinder? Sind Sie unsicher, ob Sie sich in bestimmten Situationen richtig verhalten? Fühlen Sie sich von neuen Medien überfordert? Bekunden Sie Mühe, wenn es im Kindergarten oder in der Schule zu Problemen kommt? Streiten Ihre Kinder häufig? Fühlen Sie sich von Ihren Kindern ignoriert? Ist das Zusammenleben in der Familie gestört? Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten, können Sie sich gerne bei mir melden – gemeinsam finden wir eine Lösung.*

Priska Bachmann
Eltern- und Erziehungsberaterin
Pro Juventute AR
Windegg 4
9100 Herisau
Telefon 071 351 71 46 oder 071 351 15 90
erziehungsberatung@projuventute-ar.ch

Die Beratungen finden in Herisau, Bühler und Heiden statt. In besonderen Fällen ist auch ein Besuch bei Ihnen zu Hause möglich.

HEIDEN

■ Kinderartikelbörse im Kursaal Heiden

► **Am Samstag, 21. März 2020,
08.30 – 10.30 Uhr**

findet im Kursaal Heiden die beliebte Kinderartikelbörse statt.

Dies ist eine gute Gelegenheit sich für die wärmere Jahreszeit auszurüsten.

Es lohnt sich auf alle Fälle durch das saisonale, vielfältige und gut erhaltene Sortiment an Kleidern und anderen Kinderartikeln zu stöbern.

Das „Börsen-Kafi“ ist am Verkaufsmorgen geöffnet und bietet bei Kaffee & Gipfeli die Möglichkeit für eine gemütlichen Schwatz. Gleichzeitig dürfen sich die kleinen Gäste in der „Chinderhüeti“ die Wartezeit vertreiben. Zahlreiche ehrenamtlichen Helferinnen ermöglichen es, diesen Anlass durchzuführen. Der Erlös wird vollumfänglich an gemeinnützige Institutionen in der Region gespendet.

Informationen und Verkaufsnummern:
Nicole Naef, Telefon: 079 794 19 57, Email:
boerse@haedler-frauen.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

das Börsen-Team
der Häädler Frauen

■ Veranstaltungen und Buchtipp

■ Nächster Buchstart

Für Kinder von 0 – 3 Jahren und ihre Begleitpersonen.



Leitung: Susanne Sonderegger, Leseanimatorin SIKJM. Reime und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt der Reime, Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit! Profitieren Sie von den Ideen und Anregungen der ausgebildeten Leseanimatorin, Ihr Kind in der Entwicklung von Sprache und Ausdruck zu fördern und schon früh die Liebe zu Büchern anzulegen.

► Dienstag, 03. März 2020

von 09.30 – 10.00 Uhr

in der Bibliothek Speicher Trogen.

Diese Veranstaltung ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Bitte Sitzkissen mitbringen.

■ Buch, Bauch & Frau

Die Bibliothek Speicher Trogen organisiert erstmals zum Welttag der Frauen am 8. März einen Frauenbrunch mit Büchern, Geschichten und einem kleinen Schuss Erotik.



Von 10 bis 12 am Sonntagmorgen geniessen Frauen zusammen und in bester Gesellschaft ein liebevoll reichhaltiges Frühstückbuffet im Café zur Blume in Speicher. Madleina Kull wird mit frauenstarken Geschichten in fremdbekannte Welten entführen, bespickt mit einem kleinen Schuss Erotik. Madleina Kull ist Hebamme und gebabte Geschichtenerzählerin aus Trogen. Für starke Frauenbücher sind die Bibliotheksfrauen zuständig. Seit Wochen sichten sie ihre Lagerbestände und suchen Trouvaillen in Buchläden, um einen spannenden

Büchertisch zu bestücken - zum Stöbern, Schauen oder Austauschen.

Lasst Euch überraschen und verführen.

► Café zur Blume, Sonntag, 8. März 2020, 10 bis 12 Uhr - Frauenbrunch

Anmeldung bitte bis 4. März in der Bibliothek oder info@bibliost.ch. Kosten für den Brunch Fr. 22.-

■ Günter Struchen und die Frommen Chaoten on Tour

Der eidg. dipl. Briefeschreiber und Krimiautor als Gast der Bibliothek Speicher Trogen im Ochsner, Speicher im Anschluss an die Hauptversammlung.



Was hat ein Meeresbiologe mit der Bibliothek Speicher Trogen zu tun? Im Prinzip nichts,

ausser er hat seinen Beruf an den Nagel gehängt und schreibt stattdessen Bücher – nicht über Walbeobachtungen, sondern über Hauptkommissar Theobald Weinzäpfli und er stellt Fragen. Statt die Gesänge von Pottwalen zu studieren, schreibt er Briefe an Prominenzen, Institutionen, Behörden, Konzerne, Wissenschaftler und Politiker und konfrontiert sie mit seinen abstrusen und irgendwie doch auch berechtigten Fragen – solche, die Sie sich vielleicht unter der Dusche auch schon gestellt haben. Erfahren Sie, dass Sie damit nicht allein auf der Welt sind. Nicht, dass Sie von ihm Antworten zu erwarten hätten, aber Günter Struchen ist am Dienstag, 24. März auf Lesetour in Speicher mit seinem Bestseller "Fertig Robidog!" und seinem Debütroman „Hauptkommissar Theobald Weinzäpfli und das Orakel von Tägertschi“ (Cosmos Verlag).

Begleitet wird er von den Frommen Chaoten, namentlich Disu Gmünder, Multi-Instrumentalist bei Patent Ochsner und Nicole Wiederkehr, sechssprachig singende Leadsängerin bei Colibri. Gemeinsam bieten Günter Struchen und die Frommen Chaoten ein denkwürdiges, abendfüllendes Programm mit abstrusen authentischen Briefwechseln, freigeistigem Neofolk und Auszügen aus einem zum Nachdenken anregenden Kriminalroman.

► Dienstag, 24. März, 20:15 Uhr im Ochsner, Hauptstrasse 56 in Speicher.

Der Eintritt ist nicht nur für Vereinsmitglieder gratis.

Frage an die kant. Steuerverwaltung: „Wenn ich eines morgens mit einem Hirschgeweih auf dem Kopf erwachen würde: Müsste ich dann immer noch die Steuererklärung ausfüllen, oder wäre ich per sofort zur Jagd freigegeben?“

BUCHTIPP Bilderbuch:

■ Marc-Uwe Kling/Astrid Henn: Das NEINHorn

Sollten Kinderbücher nicht pädagogisch wertvoll sein? NEIN, sagt das NEINHorn! Doch, antwortet die KönigsDOCHter, Erwachsene erwarten eine Moral am Ende der Geschichte. Na und? fragt der NahUND, sollen Sie doch selber eine erfinden! Und der WASbär fragt: was bedeutet batakologisch wertvoll?

Dem schnickeldischnuckeligen kleinen Einhorn geht der zuckersüsse Glücksklee, das glockenhelle Lachen der flauschigen Knuddel-Engel im duftenden Wunderblütenstaub am Ufer des seifenblasenblubbernden Silbersees neben der fabelhaft fröhlich kühlen KUHsine total auf den Keks. Ausserdem nervt es, dass sich hier jeder Satz immer reimen muss!

Nach einem Tag Suhlen im Schlamm ist das Rosa und Himmelblau verschwunden und die Laune etwas besser. Also, los geht's – zusammen mit dem etwas schwerhörigen WASbär und dem in der Sonne dösenden NahUND die KönigsDOCHter aus dem Turm befreien? Nah und? Nein! DOCH - das ist bei Prinzessinnen so üblich.

Der Kabarettist und Kulturautor Marc-Uwe Kling (Känguru-Triologie) formiert herrliche Geschöpfe und zelebriert Sprachwitz pur. Es geht natürlich nicht um's Thema Trotz. NEIN! Hier zählt allein der Spaß. Passend ins Bild gesetzt von Astrid Henn mit ihren typischen Buntstiftzeichnungen, voller Details und lustiger Widersprüche.



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

■ Das März-Programm

Am **7. März** tritt der Musikkabarettist Daniel Ziegler mit seinem zweiten abendfüllenden Programm im kulinarischen Kleintheater in Speicher auf.
Wer kennt ihn nicht – aus seiner Zeit bei Giacobbo/Müller als griesgrämigem „Bei-Musiker“?!



Aber **Daniel Ziegler** hat wahrlich mehr zu bieten: auf seinem E-Bass ist er ein Ausnahmemusiker. Was er aus seinem Instrument hervorzuzaubern versteht, ist inzwischen Legende. Er entwickelte eine aussergewöhnliche Spieltechnik, mit welchem er die warmen Klänge des E-Bass und atemberaubende Läufe zum Klingen bringt. Und sein bissiger Witz hat ihm immerhin 2016 den Swiss Comedy Award eingebracht!

In seinem letzten Programm, dem „Bassmist“, durfte das Publikum die „unbedarften“ Musikschüler spielen. Was führt Daniel Ziegler wohl in seinem neuesten Programm mit seinen Gästen im Schilde?

Wird das zweite Soloprogramm des überrasgenden Bassisten die Lernkurve beim Publikum weiter ansteigen lassen? Gibt es einen Zusammenhang zwischen dem König der

Instrumente, Italienischen Teigwaren und dem Verlangen, jetzt mal die grossen Zusammenhänge endgültig zu deuten? Ziegler lässt einmal mehr seine Musikalität und seinen Witz aufblitzen. Sparsam, wie es seinem Naturell entspricht, dosiert er auch hier seine Euphorie, in Wort und Klang, bis er es nicht mehr aushält. Und was wird dann losgehen? Lassen Sie sich überraschen!...?

Bassta!

Beginn: 18.00 Uhr mit dem Apéro.
 Eintritt mit 4-Gang-Menü: Fr. 80.–
 Und weil der Künstler aus dem Appenzelischen kommt, wird die Theaterküche mit einem Menü aus der Appenzeller Küche aufwarten, wo weder Peters Appenzeller Chäsflade (aus hausgemachtem Butterblättertweig) noch die legendären „beschwipsten Fleischvögel“ fehlen dürfen.

Am **15. März** stehen lateinamerikanische Klänge auf dem Programm. **Adriano Regazzin** mit seiner Musikgruppe **Heridos de Sombra (Miki de las Rosas, Davide**



Medellin, El Greco, Don Rubalbarba)



spielen populäre Musik aus den Andenländern wie Son, Cha-Cha und Boleros. Die für diese Stile ungewöhnliche Quartettbesetzung erzeugt in einem beinahe kammermusikalischen Rahmen eine fesselnde Atmosphäre, die einerseits zum aufmerksamen Zuhören einlädt, andererseits aber auch Tanzbegeisterte auf ihre Rechnung kommen lässt: Weltmusik, die bewegt! Für diesen Anlass öffnet KUL-TOUR auf Vögelinsegg die Theaterbar und serviert neben diversen Getränken südamerikanische Empanadas.

Beginn: 11.00 Uhr Eintritt: Fr. 30.–
 Reservationen für beide Anlässe:
 071 340 09 01 oder info@kul-tour.ch

(pd)

PRO SENECTUTE

■ Der neue Erlebniskalender ist ab sofort erhältlich ...

...unter Telefon 071 353 50 30 oder info@ar.prosenectute.ch.

Neu im Angebot sind die Kurse «Spanisch für Einsteiger», «Fit mit dem Thera-Band», «WhatsApp & andere Apps» und noch viele mehr.

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter www.ar.prosenectute.ch.

(pd)



VEREINSFESTIVAL SPEICHER

■ Vereinsfestival vom 16. Mai 2020

Am **16. Mai 2020** laden über 30 Vereine von Speicher zu einem spielerischen, kulturell bunten und fröhlichen Festival ein. Die Sportanlagen rund um das Schulhaus Buchen werden zu einem bunten Treiben verwandelt.

Mit einem fulminanter Startschuss um 13.30 Uhr geht's los. Danach können sich kleine und grosse Menschen durch die Vereinslandschaft spielen.

Ein vielfältiger Parcours mit verschiedenen kreativen Posten wartet auf euch.

Wie es zu einem richtigen Festival gehört wird auch für die kulinarische Freude gesorgt sein und dazu gespickt mit Darbietungen auf zwei Bühnen.

Lasst euch ein auf dieses Fest und reserviert euch diesen Tag jetzt schon.

Mehr dazu im nächsten Gemeindeblatt.



Das OK Vereinsfestival Speicher



ANZEIGE
WELZ www.welzenergie.ch
 TEL 071 344 35 01
wasser@welzenergie.ch
 WASSER & ENERGIE TECHNIK AG



Erdsonden-Wärmepumpe



G Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

KURATLI ✓
Immobilien-Treuhand

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26



eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte für Immobilien des Hauseigentümergebietes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen / Verwaltungen / Abparzellierungen



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit wollen wir uns messen

www.malereihutterliag.ch

eugstertransporteag



Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77
www.eugster-transporte.ch

Kanal- und Schachtreinigung · Kanalfernseh
Kleinmulden · Absetz-Container · Schneeräumung

Bruno Mohn



BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemässes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37

Telefax 071 344 37 59
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch

Alle Modelle mit 7 Jahren Werksgarantie





Der neue **Kia Sportage** erfüllt alle Erwartungen.

hirn
AUTOMOBILE

Hirn Appenzell AG
9050 Appenzell-Meistersrüte
Tel. 071 787 36 36 · www.hirn.ch

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller ● Bruggmoos 4 ● 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 ● Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 ● E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste
Konstruktionen Allgemeine Schweissarbeiten
(inkl. Alu und Chromstahl) Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich von uns beraten.
071 898 89 42



EWH
Elektro-Shop

Elektro · Telematik · Energie · Shop

Kirchplatz 1 · 9410 Heiden
www.ewhelden.ch

KINO ROSENTAL, HEIDEN

■ **Veranstaltungshinweise Kino Rosental, Heiden**

■ **JAGDZEIT** Finanzthriller von Sabine Boss (Der Goalie bin ig)

► **Sonntag, 1. März 2020, 18:00 Uhr**

anschliessend Gespräch mit der Regisseurin

Alexander Maier ist der perfektionistische Finanzchef des Schweizer Automobilzuliefer-Konzerns Walser, der sein ganzes Leben der Arbeit unterordnet. Er hofft noch immer, dass seine Ex-Frau und sein Sohn zu ihm zurückkehren, doch dann platzt der neue CEO Hans-Werner Brockmann in sein Leben. Der Topmanager soll die Firma umstrukturieren. Die beiden schmieden energisch einen Plan, um den Betrieb in die Zukunft zu retten. Doch schon bald schlägt ihre Kollegialität um in einen erbitterten Kampf.

■ **WER SIND WIR** Leben ausserhalb der Norm

► **Samstag, 7. März 2020, 17.15 Uhr**

anschliessend Gespräch mit Gästen von Pro Infirmis St.Gallen-Appenzell

Der Dokumentarfilm wirft einen sensiblen Blick auf das Leben zweier junger Menschen mit schweren Beeinträchtigungen und ihr Betreuungsumfeld. Wie gehen wir damit um, wenn alles anders kommt, als wir uns das vorgestellt haben? Helena (19) und Jonas (11) sind Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf und stellen ihren Eltern, den Familien, der Schule und der Gesellschaft existenzielle Fragen.

■ **PATHS OF LIFE** Was mache ich mit meinem Leben?

► **Freitag, 13. März 2020, 19:30 Uhr**

anschliessend Gespräch mit Filmemacher Thomas Lüchinger (Being there)

Drei Menschen blicken auf ihr Leben zurück und geben dabei Einblicke, wie sie mit Lebenskrisen umgegangen sind und welche Visionen sie daraus entwickelt haben. Welche Fähigkeiten können Menschen entwickeln, wenn sie – ihrem Ruf folgend – das Bekannte verlassen und ihre Reise ins Unbekannte antreten?

Gleichzeitig erzählt der Philosoph Alexander Lauterwasser jungen Drogenpatienten die Geschichte des Parzival und zeigt ihnen damit Wege auf, um wieder in Resonanz mit sich selbst und der Welt zu kommen. Der Film geht der Frage nach, wie Krisen zum Anlass für Veränderung werden können.



EVANG.-REF. KIRCHE TROGEN

■ **Senioren-Nachmittag der Kirchgemeinde Trogen**

► **Mittwoch, 25. März 2020, 14 Uhr**

im Haus Vorderdorf, Seminarraum:

Film „Zwitscherland“

Alle Seniorinnen und Senioren und weitere Interessierte sind herzlich zu den Anlässen eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Evang.-ref. Kirchgemeinde Trogen

Anna Rose Schläpfer

GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN

■ **Mittagstisch für Senior*innen**

Der nächste Mittagstisch, organisiert durch den gemeinnützigen Frauenverein, findet am

► **Mittwoch, 4. März 2020 um 11.45 Uhr**

im Restaurant Rebstock in Trogen statt. Wir bitten Sie, sich bis am Vorabend per Telefon bei Anni Schefer (071 344 29 71, auch Telefonbeantworter) zu melden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



(pd)

(pd)

ANZEIGEN

**SANIEREN
RENOVIEREN
UMBAUEN**

Mettler & Tanner AG

071 333 15 90

www.kundenmaurer.ch

■ **Evang.-ref. Kirche Trogen**



**Räume
der Stille**
in der Passionszeit

**11. März, 18. März,
25. März und 1. April
19.15 Uhr
in Kirche Trogen**

*Im Zentrum dieses etwa 30-minütigen
Anlasses steht das gemeinsame
Schweigen*



**Kinder
in der Kirche
KiK-Treff**



Daten:
Jeweils mittwochs
25. März 2020
29. April 2020
27. Mai 2020
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Seeblick



Für Fragen und An- und Abmeldungen:
Esther Gorgon-Lenz, 078 603 43 12

■ **Oekumenische Anlässe**

■ **Weltgebetstag Schweiz**



In welchem Land liegen die Victoria-Wasserfälle? Welches Land war lange Zeit das afrikanische Musterland? Kennst du Zimbabwe? Am Weltgebetstag nehmen wir dich mit auf eine Reise nach Zimbabwe. Wir sehen Bilder der wunderschönen Landschaften und der beeindruckenden einheimischen Tierwelt. Wir kosten landestypische Spezialitäten. Wir begegnen dort Frauen und hören, wie sie leben. «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!»

Das Thema des Weltgebetstags 2020 ist ein Satz aus der Geschichte «Heilung am Teich Betesda». Es ist die Aufforderung, mit der Jesus die Heilung eines kranken Menschen bewirkt.

Die Frauen aus Zimbabwe, die die Liturgie zum WGT 2020 verfasst haben, sehen diese Geschichte vor dem Hintergrund der politi-

schen Situation ihres Landes. Von 1980 bis 2017 führte Robert Mugabe ein tyrannisches Regime. Leider hat sich die Situation unter dem neuen Präsidenten Emmerson Mnangagwa nicht wesentlich verbessert.

Die Kirchen in Simbabwe setzen sich ein für die Erziehung zum Frieden und für den Weg der Versöhnung. Und so verstehen auch die Verfasserinnen der Liturgie den Satz «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!», selber Verantwortung zu übernehmen auf dem Weg der Liebe zu Frieden und Versöhnung.

Am 6. März 2020 wird der ökumenische Weltgebetstag in über 120 Ländern in vielen Sprachen gefeiert. Er versteht sich als weltweite Solidaritätsbewegung, die christlichen Glauben und Handeln für eine gerechte Welt verbindet.

► **Freitag, 6. März 2020**

Evang. Kirchgemeindehaus Speicher, Bogenweg 4

14.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst für Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien

19.00 Uhr: Ökumenische Weltgebetstagsfeier für Jugendliche und Erwachsene

■ **Ökumenische Seniorenferien in Reischach (I/Südtirol)**

Sonntag, 7. bis Samstag, 13. Juni 2020

Wir freuen uns, wenn Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, abwechslungsreiche und gemütliche Tage in Reischach (956 müM) verbringen mögen. Das Dorf Reischach - auf einem sonnigen Hochplateau liegend - gehört zur Gemeinde Bruneck im Pustertal in Südtirol. Die Gegend bietet wunderbare Wander- und Ausflugsmöglichkeiten. Auch eine Fahrt in die Dolomiten bietet sich an. Nebst organisierten und begleiteten Ausflügen bleibt auch genügend Zeit zum Spielen, Jassen, Lachen, Plaudern und einfach, die Ferien zu geniessen. Unsere Tagesangebote sind stets freiwillig. Sie können dabei sein oder eigene Wege wählen.

Die Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinden Trogen und Wald sind ebenfalls herzlich willkommen.

Für Detailinformationen und Unterlagen kontaktieren Sie bitte unsere Sozialdiakonin Claudia Rufer Ritter, Tel. 071 344 46 42

E-Mail: claudia.rufer@ref-speicher.ch
Bereiten Ihnen die Kosten Sorgen, so melden Sie sich. Wir finden diskret einen Weg, damit auch Sie teilnehmen können.



■ Agenda vom 1. März 2020 bis 31. März 2020

Agenda März 2020

| | | | |
|-----------------------------|--------------|--|--|
| Sonntag, 1. März | 10.00 | Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe | |
| Dienstag, 3. März | 14.00 | "Alti Lieder vörehole" im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl. | |
| | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche | |
| Mittwoch, 4. März | 17.00 | "TiK-Treff" im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz | |
| Freitag, 6. März | 14.00 | Weltgebetstag für Kinder im evangelischen Kirchgemeindehaus Speicher | |
| | 19.00 | Weltgebetstag für Jugendliche und Erwachsene im evangelischen Kirchgemeindehaus Speicher | |
| Sonntag, 8. März | 10.00 | Ökumenisch-regionaler Gottesdienst für Erwachsene im Bendlehn mit Marco Süess, Sigrun Holz und Doris Engel | |
| | 10.00 | Gottesdienst für Kinder im Meditationsraum (Bendlehn) mit Verena Süess, Esther Gorgon-Lenz und Norbert Schneider | |
| | 11.30 | Anschliessend Suppenzmittag mit verschiedenen Suppen, grossem Kuchenbuffet; mit Spielen für Gross und Klein | |
| Dienstag, 10. März | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche | |
| Mittwoch, 11. März | 19.15 | "Raum der Stille" in der Kirche Trogen mit Hermann Hohl und Pfrn. Susanne Schewe | |
| Sonntag, 15. März | 10.00 | Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich ein zum Kirchen-Kaffee.  | |
| Dienstag, 17. März | 14.00 | "Alti Lieder vörehole" im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl. | |
| | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche | |
| Mittwoch, 18. März | 19.15 | "Raum der Stille" in der Kirche Trogen mit Hermann Hohl und Pfrn. Susanne Schewe | |
| Samstag, 21. März | 09.00 | Rosenverkauf zugunsten von "Brot für alle" vor dem Dorfladen Trogen | |
| Sonntag, 22. März | 10.00 | Gottesdienst mit Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, Pfrn. Susanne Schewe, Esther Gorgon-Lenz; Hermann Hohl (Orgel); mit anschliessendem Kirchen-Kaffee  | |
| Dienstag, 24. März | 15.30 | Andacht mit Eucharistie im Haus Vorderdorf, Pfr. Josef Manser | |
| | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche | |
| Mittwoch, 25. März | 14.00 | Seniorenachmittag im Haus Vorderdorf; Filmvorführung „Welcome to Zwitscherland – Wie das Land so die Vögel“ | |
| | 14.00 | Kik-Treff im Seeblick, Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz | |
| | 19.15 | "Raum der Stille" in der Kirche Trogen mit Hermann Hohl und Pfrn. Susanne Schewe | |
| Donnerstag, 26. März | 10.00 | Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, Pfrn. Sigrun Holz | |
| Freitag, 27. März | 09.30 | Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, Pfrn. Sigrun Holz | |
| Sonntag, 29. März | 10.00 | Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe | |
| | 11.00 | Kirchgemeindeversammlung | |
| Dienstag, 31. März | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche | |

Weltgebetstag 2020: «Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!»

Frauen und Männer sind herzlich eingeladen, die Weltgebetstags-Liturgie aus Zimbabwe mitzufeiern am Freitag, 6. März um 19.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Speicher. Für Kinder ist die Feier um 14.00 Uhr ebenfalls im Kirchgemeindehaus Speicher.

Brot für alle/ Fastenopfer 2020

Auch in diesem Jahr unterstützen wir wieder Menschen in Haiti in einem gemeinsamen Projekt zusammen mit der kath. Kirchgemeinde und den ref. Kirchgemeinden Speicher und Wald. Herzlichen Dank, wenn Sie diese wichtige Arbeit mitfinanzieren über die Kollekten während der Passionszeit oder via Einzahlungsschein, welcher der Agenda des „Brot für alle- / Fastenopfer“-Versandes beiliegt.

Suppentag

Der ökumenische Gottesdienst zum Suppentag am 08. März beginnt um 10.00 Uhr im Bendlehn Speicher. Parallel dazu gibt es einen Kindergottesdienst im Meditationsraum (Bendlehn). Der anschliessende Suppenzmittag beginnt um 11.30 Uhr.

Rosenverkauf

Der diesjährige Rosenverkauf zugunsten von „Brot für alle“ ist am 21. März von 09.00 bis ca. 11.00 Uhr vor dem Dorfladen Trogen.

Fastenwoche vom 9. März bis 14. März 2020

Fasten – in Gemeinschaft – kann eine befreiende neue Erfahrung sein. In einer Fastengemeinschaft in Trogen treffen wir uns drei Mal während der Fastenwoche für Vorbereitung, Impulse und Erfahrungsaustausch. Mit einem gemeinsamen Mahl beenden wir das Fasten. Infos unter www.kirchetrogen.ch. Anmeldung bis zum 2. März 2020 bei Nora Olibet evang.-ref. Kirchgemeinde, Landsgemeindeplatz 1, 9043 Trogen, n.olibet@kirchetrogen.ch, 079 756 86 69 / 071 344 44 34.

„Räume der Stille“ in der Passionszeit

In den etwa 30-minütigen Andachten steht das gemeinsame Schweigen im Mittelpunkt. Die Anlässe sind am 11. März, 18. März, 25. März und am 1. April, jeweils um 19.15 Uhr im Chorraum der Kirche Trogen.

Der besondere Gottesdienst

Den Gottesdienst am 22. März 2020 um 10 Uhr gestalten die Schülerinnen und Schülern der Oberstufe. Der Autor Stephan Sigg bereitet die Jugendlichen auf diesen Gottesdienst vor. Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zum Kirchen-Kaffee.



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

- Allgemeine Zahnmedizin
- Zahnärztliche Chirurgie
- Dentalhygiene
- Alterszahnmedizin
- Ästhetische Zahnmedizin
- Implantologie
- Kinderzahnmedizin
- Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
 Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch



WELZ

Ihr Schreiner,
 Planer und
 Innenarchitekt

Herzlichen Dank für Ihren Besuch!

Wir haben uns sehr über das zahlreiche Erscheinen an unserem Tag der offenen Tür gefreut! Schön, haben Sie mit uns unser 135-jähriges Bestehen gefeiert.

Gerne begleiten wir Sie auch bei zukünftigen Umbau- oder Innenausbauvorhaben: Kompetent und verlässlich.

WELZ AG
 Bühlerstrasse 10
 9043 Trogen
 071 344 19 57
info@welz.ch
www.welz.ch

Vorfür-PC jetzt günstig bekommen!

- ✓ Perfekter Austausch für Ihren Windows 7 PC
- ✓ Windows 10 Pro
- ✓ 480 GB schnellster SSD Speicher
- ✓ Intel Cor i5 Prozessor und 8 GB RAM

PC inkl. Grundinstallation für 480.-

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Büro

SZS AG
 Print-Copy-Scan-ICT

Speicherstrasse 20 - 9043 Trogen
 Tel.: 071 344 18 20
www.szs-ag.ch

■ Agenda vom 28. Februar 2020 bis 26. März 2020

| Agenda Februar 2020 | | |
|-----------------------------|----------------------|--|
| Freitag, 28. Februar | 9.30 | ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe; AH Boden, Trogen |
| Samstag, 29. Februar | 7.00 | Meditation/Kontemplation, Meditationsraum; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Agenda März 2020 | | |
| Sonntag, 1. März | 10.00 | Eucharistiefeier mit Kaplan Josef Kaufmann und Peter Mahler, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher |
| Mittwoch, 4. März | 9.00 – 11.00 | Kurs für Alleinerziehende, kath. Pfarreizentrum Bendlehn oder online, Kinderbetreuung möglich |
| | 14.00 | Senioren/innen, Fastenimpuls, Fasten Your Seat Belt! Schnall Dich an! Gedanken zu dieser besonderen und wertvollen Zeit von Peter Mahler; kath. Kirche Bendlehn |
| Donnerstag, 5. März | 14.00 – 16.00 | Frauechreis, Strick- und Bastelstübli gemeinsames Stricken und Basteln bei Kaffee und Kuchen; Café zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher |
| | 18.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |
| Freitag, 6. März | 14.00 | Ökum. Weltgebetstag für Kinder; evang. Kirchgemeindehaus Speicher |
| | 19.00 | Ökum. Weltgebetstag mit Verena Süess; evang. Kirchgemeindehaus Speicher |
| Samstag, 7. März | 14.00 | Jubla-Gruppenstunde; Jublaräume kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Sonntag, 8. März | 10.00 | Ökum. Gottesdienst mit Marco Süess, Sigrun Holz und Doris Engel; kath. Kirche Speicher / Kinderhort und Programm für Jugendliche parallel zum Gottesdienst mit Verena Süess, Esther Gorgon-Lenz und Norbert Schneider; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| | 11.30 | Suppenmittag mit verschiedenen Suppen und grossem Kuchenbuffet; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Dienstag, 10. März | 12.00 | Mittagstisch für Senioren/innen; kath. Pfarreizentrum Bendlehn / Frau Kathrin Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen. Melden Sie sich bis spätestens Montag 11.00 Uhr vor dem Essensdatum bei ihr. |
| Mittwoch, 11. März | 9.00 – 11.00 | Kurs für Alleinerziehende; kath. Pfarreizentrum Bendlehn oder online, Kinderbetreuung möglich |
| Samstag, 14. März | 07.00 | Meditation/Kontemplation; Meditationsraum, kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Sonntag, 15. März | 10.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Sebastian Wehrfritz; kath. Kirche Speicher |
| | 19.00 | Cross-Point-Gottesdienst; Dom St. Gallen |
| Montag, 16. März | 19.40 | Firmweg: Standortbestimmung; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Dienstag, 17. März | 09.30 - 11.00 | Chängouru, Spieltreff; evang. Kirchgemeindehaus Speicher |
| | 10.00 | ökum. Andacht mit Marco Süess; AH Obergaden, Wald |
| Mittwoch, 18. März | 9.00 – 11.00 | Kurs für Alleinerziehende, kath. Pfarreizentrum Bendlehn oder online, Kinderbetreuung möglich |
| | 13.00 | Besuch der Hostienbäckerei für die Erstkommunionkinder im Kloster / Glattburg, Oberbüren mit Peter Mahler bis ca. 16.30 Uhr |
| Donnerstag, 19. März | 14.00 – 16.00 | Frauechreis, Strick- und Bastelstübli / Gemeinsames Stricken und Basteln bei Kaffee und Kuchen; Café zur Blume, Hauptstrasse 11, Speicher |
| | 17.00 – 17.40 | Seelsorge-/ Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |
| | 18.00 | Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki; kath. Kirche Speicher |
| | 19.00 | After Work Apéro; Wir Frauen treffen uns zu einem ungezwungenen Austausch bei einem Getränk nach freier Wahl, spendiert vom Frauechreis; Krone, Hauptstrasse 34, Speicher |
| Freitag, 20. März | 18.00 | Hauptversammlung Frauechreis; Kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Samstag, 21. März | 10.00 | Fiire mit de Chliine, evang. Kirche Speicher |
| | 14.00 | Jubla: Jubla-Night bis Sonntag, 22. März, 09.00 Uhr, Schlafsack mitnehmen, Jubla-Räume; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| Sonntag, 22. März | 10.00 | Wortgottesfeier mit Norbert Schneider, Musik: Frédéric Fischer; kath. Kirche Speicher |
| | 19.00 | Taizéfeier; evang. Kirche Speicher |
| Dienstag, 24. März | 12.00 | Mittagstisch für Senioren/innen; evang. Kirchgemeindehaus Speicher Frau Kathrin Lenggenhager, Tel. 071 344 48 35, nimmt gerne Ihre Anmeldung entgegen. Melden Sie sich bis spätestens Montag 11.00 h vor dem Essensdatum bei ihr. |
| Mittwoch, 25. März | 8.30 | Wortgottesfeier mit Peter Mahler; kath. Kirche Speicher |
| | 9.00 | Senioren/innen, Glaubensgespräch; kath. Pfarreizentrum Bendlehn |
| | 9.00 – 11.00 | Kurs für Alleinerziehende; kath. Pfarreizentrum Bendlehn oder online Kinderbetreuung möglich |
| Donnerstag, 26. März | 10.00 | ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz; AZ Hof, Speicher |

Wettbewerb

Schwedenrätsel

Die Auflösung zum Schwedenrätsel finden Sie in der nächsten Trogner Info Poscht.

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|----------------------|----------------------|---|---|---|-------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------------|------------------------------|---|--|--|---|
| körperl. Wohlbefinden (engl.) | ↘ | Buch-einband (engl.) | ↘ | Menschenaffen | ↘ | griech. Buchstabe | tiefste Abneigung | An-tennenstange | Vorn. der Sängerin Fitzgerald † | Lan-dungsbrücken | ↘ | | | |
| Wirt-schafts-sendung auf SRF | → | | | schweiz. Fussb.-spieler (Admir) | → | | | | | | | | | |
| Zufluss des Zuger-sees | → | | 5 | | | Speise-fisch | | | | frz.: Kind | | | | |
| röm. 56 | → | | | Tells Gegen-spieler | ↻ | | | | | | | | | |
| Tessiner Sängerin † 2011 (Vn.) | → | | | | | Kantons-hauptort | 7 | | | | | | | |
| | | | | Der ausgeloste Gewinner erhält einen Konsumationsgutschein für das Café Ernst im Wert von 30 Franken, gesponsert von der Redaktion. | | | | | | | | | | |
| Druck-schrift-grad | | grosses Ge-wässer | | | | | | | | Schweiz. Schwin-ger (Martin) | | | | 4 |
| Handy-Kurzmit-teilung | | | | | | | | | | südam. Kuckuck | | | | |
| Lasttier | Fluss im Berner Jura | | | | | | | | | Steuer beim Auto | | | | |
| | | | | | | | | Nah-rungs-bestand-teil | | unter-richten | | | | |
| | | | | Teil des Platten-spielers | | Daten-träger | Die Zeit ... alle Wunden. | frz.: Insel | | | | | | |
| engl. Flächen-mass | | Teilzah-lungs-betrag | | schweiz. Rock-band: Pa-tent ... | | | | | | | 3 | | | |
| amtl. Schrift-stück | | | | | | | | grosses Binnen-ge-wässer | | Autokz. Hong-kong | | | | |
| engl.: Ohr | | | | Nach-folgerin der EG | | Fluss in Grenoble | 6 | | | | | | | |
| schweiz. Pantomime (Christoph) | | | | | | | | | | Keim-zelle | | | | |
| Dick-blatt-gewächs | | | | | | Ge-sichts-farbe | | | | | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|---|---|---|---|---|---|

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 6 | | | 3 | | 8 |
| | | | | 5 | | | | |
| 8 | 7 | | 3 | | | | 2 | |
| 2 | | | | | 9 | | 5 | 1 |
| | | 8 | | 3 | | 2 | | |
| 7 | 5 | | 8 | | | | | 4 |
| | 2 | | | | 4 | | 8 | 7 |
| | | | | 8 | | | | |
| 4 | 6 | | | | 3 | | | |

© raetsel.ch 449578

Auflösung Schwedenrätsel 02/2020

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| S | 0 | T | R | S | E | D | O | R | I |
| T | A | U | R | O | S | E | D | O | R |
| A | S | T | R | A | U | H | E | N | E |
| C | I | S | N | U | F | E | N | E | N |
| H | E | I | D | E | F | R | A | G | E |
| S | E | N | D | E | S | I | S | A | O |
| L | E | | | | | | | | |
| N | D | R | | | | | | | |
| A | | | | | | | | | |
| T | E | L | L | | | | | | |
| L | I | L | O | | | | | | |
| S | U | R | I | C | H | N | E | R | E |
| B | E | R | N | I | N | A | S | K | E |
| E | R | D | E | E | P | A | S | T | E |
| R | I | E | T | B | E | R | G | E | I |
| G | E | S | T | E | A | B | A | R | T |

BISCHOFBERG

Auflösung Sudoku in dieser Nummer

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 6 | 9 | 3 | 1 | 7 | 9 | 8 | 4 |
| 9 | 4 | 2 | 8 | 5 | 8 | 5 | 2 | 1 |
| 3 | 6 | 7 | 4 | 1 | 6 | 6 | 9 | 3 |
| 7 | 8 | 7 | 4 | 1 | 8 | 2 | 1 | 7 |
| 4 | 3 | 6 | 9 | 2 | 8 | 7 | 5 | 1 |
| 6 | 7 | 2 | 5 | 3 | 1 | 3 | 8 | 9 |
| 1 | 5 | 8 | 6 | 7 | 9 | 3 | 8 | 2 |
| 5 | 2 | 5 | 4 | 1 | 6 | 2 | 7 | 8 |
| 1 | 9 | 4 | 2 | 5 | 8 | 7 | 3 | 6 |
| 8 | 4 | 7 | 1 | 6 | 9 | 2 | 3 | 5 |

Anagramm

Ein Anagramm sind Buchstaben oder Silben in einer falschen Reihenfolge. Bilden Sie daraus das gesuchte Wort. Sie finden dieses Wort auch im Text auf Seite 3 in diesem Heft.



ANZEIGEN

Steuererklärung 2019

Ab Fr. 70.00 für Einzelpersonen, ab Fr. 180.00 mit einer Liegenschaft
(Kosten je Steuererklärung und nach Aufwand)

Anmeldungen bitte telefonisch oder per E-Mail.
Neue Adresse:
Roger Felix, Dorf 42, 9044 Wald, Tel. 071/877 30 03
melanie.roger.felix@bluewin.ch

HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

| | | |
|---|--|---|
| → jeden Montag, Dienstag und Donnerstag | regelmässige Yogakurse für Einsteiger und Fortgeschrittene / Montag 17.20-18.50 Uhr und 19.10-20.40 Uhr/ Dienstag 8.10-9.40 Uhr und 18.40-20.10 Uhr Donnerstag 13.30-15.00 Uhr im RössliSaal (keine Kurse in den Schulferien). Info: Claudia Schildknecht, 071 340 03 29 oder www.bewegungsfluss.ch | |
| → jeden Montag und Mittwoch | wöchentliche ChiYogastunden im RössliSaal: Asana - Flow - Atem - Yogaphilosophie - Sein / Montag 08.30 - 10.00 Uhr / Mittwoch 18.45 - 19.15 Uhr und 19.30-21.00. Regelmässige Yogaworkshops jeweils Sonntag von 10.15-13.15. Weitere Informationen bei Tamara Lenherr, 071 344 14 59 oder unter.himmeldeyoga.ch | |
| → jeden Dienstag | 08.30 - 11.15 14.15 - 17.00 18.45 - 21.30 | NÄHEN NACH LUST UND LAUNE / Nähkurs im Palais Bleu Sibylle Badertscher, Kantonsschulstr. 6, 9043 Trogen / Information: s_badertscher@bluewin.ch |
| | 14.00 - 15.00 | Turnen & Gymnastik (Pro Senectute) im Schulhaus Vordorf. Neue Teilnehmer*Innen sind herzlich willkommen. |
| | 20.00 | Taizé-Singen in der Turmkapelle der evang.-ref. Kirche Trogen (nicht während den Schulferien) |
| → jeden 1. Dienstag des Monats | ab 18.00 | "Von Mozart bis Dire Straits". Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier / Gasthaus Schächli |
| → jeden Mittwoch | 19.30 - 21.00 | Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch |
| → jeden Mittwoch gerade Wochen (ausserhalb der Schulferien) | 09.15 - 10.45 | Krabbelgruppe Chäferlitreff im Haus Seeblick, Niderengasse 6 , Trogen Kontaktadresse: Silvia Kriemler, Tel. 071 344 37 27 / 079 398 99 35 chaeferlitreff@bluewin.ch |
| → jeden Dienstag jeden Donnerstag | 19.00 - 20.00 10.00 - 11.00 | Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, Ober Bendlehn 31, 9042 Speicher, Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch) |
| → jeden Freitag | ab 17.00 | RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES» |
| → jeden Samstag | 09.00 - 11.30 | MALEN UND ZEICHNEN für Erwachsene mit und ohne Vorkenntnisse / 3mal oder regelmässig / Atelier Sonja Hugentobler, Palais Bleu, 9043 Trogen. Weitere Infos unter www.sokunst.ch |

Rosental. Das Kino in Heiden. Programm März 2020

| DATUM / UHRZEIT | TITEL | ALTER | SPR |
|-----------------|--|-------|---------|
| So 1.3. 15:00 | Die Wolf-Gäng | 6/4 | D |
| So 1.3. 18:00 | Jagdzeit mit Regisseurin Sabine Boss | 12/10 | dialekt |
| Di 3.3. 14:15 | Nachmittagskino: Moskau einfach | 6/4 | dialekt |
| Di 3.3. 19:30 | Honeyland | 10/8 | OV/d |
| Mi 4.3. 19:30 | Das geheime Leben der Bäume | 6/4 | D |
| Do 5.3. 19:30 | Moskau einfach! | 6/4 | dialekt |
| Fr 6.3. 20:15 | The Aeronauts | 10/8 | D |
| Sa 7.3. 17:15 | Wer sind wir? mit Gästen von Pro Infirmis | 12/10 | D |
| Sa 7.3. 20:15 | Platzspitzbaby | 12/10 | dialekt |
| So 8.3. 15:00 | Kommissar Gordon & Buffy | 6/4 | D |
| So 8.3. 19:30 | Moskau einfach! | 6/4 | dialekt |
| Di 10.3. 19:30 | Honeyland | 10/8 | OV/d |
| Mi 11.3. 20:15 | Cinéclub: Ramen Shop | 16/16 | OV/d |
| Do 12.3. 19:30 | The Aeronauts | 10/8 | D |
| Fr 13.3. 19:30 | Paths of Life mit Filmemacher Thomas Lüchinger | 16/14 | D |
| Sa 14.3. 17:15 | Enkel für Anfänger | 10/8 | D |
| Sa 14.3. 20:15 | Jagdzeit | 12/10 | dialekt |
| So 15.3. 15:00 | Die Wolf-Gäng | 6/4 | D |
| So 15.3. 19:30 | Moskau einfach! | 6/4 | dialekt |
| Di 17.3. 19:30 | Enkel für Anfänger | 10/8 | D |
| Do 19.3. 19:30 | Mitarbeiteranlass (kein Film) | | |
| Fr 20.3. 20:15 | Enkel für Anfänger | 10/8 | D |
| Sa 21.3. 17:15 | Jagdzeit | 12/10 | dialekt |
| Sa 21.3. 20:15 | The Aeronauts | 10/8 | D |
| So 22.3. 15:00 | Vier zauberhafte Schwestern | 6/4 | D |
| So 22.3. 19:30 | Seed – Unser Saatgut | 6/4 | E/d |
| Di 24.3. 19:30 | The Peanut Butter Falcon | 12/10 | D |

| DATUM / UHRZEIT | TITEL | ALTER | SPR |
|-----------------|--|-------|---------|
| Do 26.3. 18:00 | Sprachcafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81 | | |
| Do 26.3. 19:30 | Tutti insieme | 10/8 | Ital/d |
| Fr 27.3. 20:15 | Platzspitzbaby | 12/10 | dialekt |
| Sa 28.3. 17:15 | Wer sind wir? | 12/10 | D |
| Sa 28.3. 20:15 | Cold War mit polnisch-schweizerischer Vereinigung | 12/10 | OV/d |
| So 29.3. 15:00 | Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker | 6/4 | D |
| So 29.3. 19:30 | The Peanut Butter Falcon | 12/10 | D |
| Di 31.3. 19:30 | Paths of Life | 16/14 | D |

Detaillierte Angaben zu den grün markierten Filmen finden Sie auf Seite 29 in diesem Heft.

ANZEIGE



Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen.
Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an.
www.kino-heiden.ch

Veranstaltungen vom 29. Februar 2020 bis 21. April 2020

| DATUM | UHRZEIT | VERANSTALTUNG / ORGANISATOR | ORT / LOKALITÄT |
|---------------|---------------|---|------------------------------------|
| FEBRUAR SA 29 | 19:30 | musik. Rosinenpickerei mit dem Quartett "Grüne Kuzine" / Tel. 071 344 13 15, schaefli.trogen@bluewin.ch | Gasthaus Schäfli |
| MÄRZ DI 3 | 09:30 - 10:00 | Buchstart / ORG: Bibliothek Speicher Trogen / WEB: www.bibliost.ch | Bibliothek Speicher Trogen |
| MÄRZ DI 3 | 18:00 | "Von Mozart bis Dire Straits" Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier | Gasthaus Schäfli |
| MÄRZ DI 3 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | evang.-ref. Kirche |
| MÄRZ MI 4 | 11:45 | Mittagstisch für Senior*Innen / ORG: Anni Schefer und Marlies Carniello | Restaurant Rebstock |
| MÄRZ FR 6 | 19:30 - 21:30 | Movement Medicine Freitagabend / ORG: Julia Eisenhut / WEB: https://julia-eisenhut.ch/ | Rösslisaal Trogen |
| MÄRZ FR 6 | 20:30 - 23:00 | les chouettes / ORG: verein rab / WEB: www.rab-bar.ch | rab bar |
| MÄRZ FR 6 | | Frauenfrühstück "Frauen treffen Frauen" / ORG: Landfrauen Wald / WEB: www.landfrauen-trogen.ch | Pausenhalle Schulhaus |
| MÄRZ SO 8 | 10:00 - 12:00 | Buch & Bauch & Frau / ORG: Bibliothek Speicher Trogen / WEB: www.bibliost.ch | Café Blume |
| MÄRZ DI 10 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | Kirche |
| MÄRZ MI 11 | 14:30 | Geschichtennachmittag / ORG: Gemeinnütziger Frauenverein | Rösslisaal |
| MÄRZ FR 13 | 09:30 - 11:00 | GipfelTreffen/ Jeder Mann, jede Frau und Kinder herzlich willkommen! / ORG: Frauenverein Trogen | Café Ernst |
| MÄRZ SA 14 | 10:00 - 17:00 | Pfeil und Bogenschiessen / ORG: Verein Holz und Feder / WEB: www.holz-und-feder.ch | Schützenhaus Trogen |
| MÄRZ SA 14 | 17:00 - 18:30 | Museum für Lebensgeschichten, Vernissage Ausstellung "200 Jahre Sonnengesekkschaft" | Hof Speicher |
| MÄRZ DI 17 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | evang.-ref. Kirche |
| MÄRZ DO 19 | 20:00 - 22:00 | Samariterübung "Zusammenwachsen" / WEB: https://www.samariter-trogen.ch | FW-Depot Trogen |
| MÄRZ DO 19 | 20:00 - 21:30 | Firmengründung im Zeitalter der Digitalisierung / ORG: Leseges. Bach / WEB: www.lesibach.ch | Restaurant Traube |
| MÄRZ FR 20 | 17:00 - 23:00 | literaturbar mit Pascal Beer / ORG: verein rab / WEB: www.rab-bar.ch | rab bar |
| MÄRZ FR 20 | 19:00 - 20:30 | Kantatenkonzert: BWV 106 «Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit» / ORG: J. S. Bach St. Gallen AG | evang. Kirche Speicher |
| MÄRZ SA 21 | 10:00 - 12:00 | Kinderartikel-Börse (Annahme und Verkauf von Kinderartikeln) / ORG: Silvia Kriemler und Team | Turnhalle Haus Vordorf |
| MÄRZ DI 24 | 19:45 - 20:15 | HV Bibliotheksverein Speicher Trogen / ORG: Bibliothek Speicher Trogen / WEB: https://bibliost.ch | Ochsner Speicher |
| MÄRZ DI 24 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | evang.-ref. Kirche |
| MÄRZ DI 24 | 20:15 | Günther Struchen und die Frommen Chaoten / ORG: Bibliothek Speicher Trogen / WEB: www.bibliost.ch | Ochsner |
| MÄRZ DO 26 | 19:30 | Vortrag zum Insektensterben / ORG: Kronengesellschaft / WEB: https://www.kronengesellschaft.ch | Rösslisaal Trogen |
| MÄRZ FR 27 | 19:30 - 22:00 | Hauptversammlung Ludothek / ORG: Ludothek Speicher Trogen | |
| MÄRZ DI 31 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | evang.-ref. Kirche |
| MÄRZ DI 31 | 20:20 | Geburtstagsbar / ORG: verein rab / WEB: www.rab-bar.ch | rab bar |
| APRIL MI 1 | 11:45 | Mittagstisch für Senior*Innen / ORG: Anni Schefer und Marlies Carniello | Restaurant Rebstock |
| APRIL DO 2 | 20:00 - 22:30 | Öffentliche Versammlung (Vorstellung des Richtplanentwurfs) / ORG: Gemeinderat Trogen | Haus Vorderdorf / Saal "Bubenrain" |
| APRIL FR 3 | 20:20 - 02:00 | MeaphonRede Nr.1 (Hans Fässler Liederbar mit Trotz alledem) / ORG: verein rab / WEB: www.rab-bar.ch | rab bar |
| APRIL SO 5 | 18:00 | Trogner Tisch / ORG: Lesegesellschaft Bach Trogen / WEB: www.lesibach.ch | Bei den Gastgebern |
| APRIL MO 6 | 14:00 - 17:00 | Kinderwoche "Mut tut gut" / ORG: Chindertreff Trogen | Turnhalle Nideren |
| APRIL SA 11 | 10:00 - 17:00 | Pfeil und Bogenschiessen / ORG: Verein Holz und Feder / WEB: www.holz-und-feder.ch | Schützenhaus Trogen |
| APRIL FR 17 | 19:00 - 20:30 | Kantatenkonzert: BWV 4 «Christ lag in Todes Banden» / ORG: J. S. Bach St. Gallen AG | Kirche St. Mangen |
| APRIL FR 17 | 19:30 - 21:30 | Movement Medicine Freitagabend / ORG: Julia Eisenhut / WEB: https://julia-eisenhut.ch/ | Rösslisaal Trogen |
| APRIL FR 17 | 20:20 - 02:00 | Konzertbar (Nathalie Maerten & Band) / ORG: verein rab / WEB: www.rab-bar.ch | rab bar |
| APRIL SA 18 | | Apès Bach Matinée / ORG: J. S. Bach St. Gallen AG / WEB: https://www.bachstiftung.ch | Kirche St. Mangen |
| APRIL DI 21 | 20:00 | Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht | evang.-ref. Kirche |

Auszug aus der Abfall-Info 2020

| DATUM | UHRZEIT | ABFUHR | ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN |
|-------|-------------------|---|---|
| MÄRZ | Jeden Mittwoch |  Hauskehricht / Sperrgut | Bereitstellung auf 07.00 Uhr in offiziellen Kehrichtsäcken / Sperrgut und nichtoffizielle Kehrichtsäcke mit genügend Gebührenmarken frankieren. |
| MÄRZ | MI 4 17:00-18.30 |  Gifte, Chemikalien, Medikamente | Giftsammelstelle Feuerwehrdepot Trogen / In Original-Gebinde, Original-Verpackung oder geschlossenem Gebinde mit Inhaltsangabe / Nie zusammenleeren! |
| MÄRZ | DO 5 07:00 |  Eisen und Metallwaren | Kochherde, Boiler, Pfannen, Velos, Mofas, Blechfässer (offen und trocken), Drahtgeflechte, Stahlmöbel, Röhren usw. (aus Haushaltungen), Kühlschränke, Tiefkühltruhen / Wie: Holz-, Gummi-, Leder-, Kunststoff- und Stoffteile entfernen |
| MÄRZ | SA 14 08:00-12.00 |  Altpapier, Karton | Gebündelt bereitstellen / Papier und Karton je separat / keine Schachteln oder Tragtaschen verwenden / Ab 12:00 Uhr kein Papier mehr bei den Containern. |

Ärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das Ärztelefon:

0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.

Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144 informiert.

Notfallnummern

Nr. **144** Sanitätsnotrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen

Nr. **117** Polizei

Nr. **1414** REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel. Nr. 144 anfragen

Ärzte Trogen und Speicher

Hausarztzentrum
Speicher Trogen

Speicherstrasse 10
9043 Trogen
071 344 31 31

Dr. med. A. Rohner

Hauptstrasse 24
9042 Speicher
071 344 33 88